

Neue Internetseite:
www.lichtenrade.com

Überarbeitete Version:
www.lichtenrade-berlin.de

Nr. 01/2019

Lichtenrader Magazin

Nachrichten
aus dem Kiez

Nachrichten Berichte & Reportagen

WIR WÜNSCHEN ALLEN
LESERN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND
EINEN GLÜCKLICHEN
START INS NEUE JAHR

Die Bahnhofstraße im Weihnachtsschmuck. Die Schule
am Dielingsgrund steuerte diesen Baum bei. Seite 04

Foto: Thomas Moser

TRYONADT
IMMOBILIEN

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins**

sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

3 Mal in Berlin!
Amma
Indisches & Singapur
Restaurant & Cocktailbar

Steglitz · Tempelhof · Lichtenrade



Tagesgerichte
Montag - Freitag
11:30 - 16:00 Uhr

ab **4,50 €**

Cocktail
Happy-Hour
(durchgehend)

4,50 €



Kirchhainer Damm 1
12309 Berlin-Lichtenrade
Tel.: 030 - 55 46 23 43

www.amma-berlin.de

Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!

RDM

Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

Wir wünschen allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr

Geschenkgutscheine
hier erhältlich



Boutique
OPEN-AIR

Erste
Winterware
reduziert

Alt-Rudow 43 · 12357 Berlin · Tel.: 66 46 07 90



Inhalt lichtenrader-magazin@t-online.de



Geschmückt...
 ...präsentiert sich die Lichtenrader Bahnhofstraße in der Weihnachtszeit. Und damit sich die Straße herausputzen konnte, mußten viele fleißige Schüler und andere Helfer Hand anlegen.
Seite 04 & Titel

Der Lichtermarkt...
 ...gehört zu den ganz besonderen Weihnachtsmärkten der Stadt. Über 90 nicht-kommerzielle Anbieter fanden sich rund um die Dorfkirche ein, boten Kleinigkeiten und vermittelten Weihnachtsflair.
Seite 10



Intakt...
 ...sind die nostalgischen Vinylplatten bei Max und Alex in Mariendorf. Die beiden haben ein Schallplattenwerk gegründet und finden für die neuen alten Scheiben wieder reißenden Absatz
Seite 12

Amazon..
 ...in Mariendorf läßt die Anwohner verzweifeln. Durch die Straßen quälen sich die Lieferfahrzeuge Stoßstange an Stoßstange, seitdem dort ein neues Auslieferungslager gegründet wurde.
Seite 14



Die nächste Ausgabe erscheint erst zum 30. Januar - Anzeigen- und Redaktionsschluss: 18. Januar!



Und sonst:

ufaFabrik lädt zur Silvesterfeier	Seite 05
Weihnachtswichtel gemalt	Seite 06
Wieder Jazz-Konzerte	Seite 07
Spende für Feuerwehr	Seite 08
Netzwerk Lichtenrade	Seite 15
Weihnachtsbaum im 2. Anlauf	Seite 16
Weiterführende Schulen informieren	Seite 18
Kleinanzeigen	Seite 22
Tip: Winterwanderung im Umland	Seite 26
Die Salvatorkirche (Teil 2)	Seite 28
Erinnerungen eines Lichtenraders	Seite 31
Raten und Knobeln	Seite 20, 21 & 32



WIR ERFÜLLEN WÜNSCHE

Mouthpiece
Cut from a single block. Broadly still fit for intense flavor.

Ring

Bonnet

Bowl
Consistently perfect wall thickness thanks to Swiss CNC milling.

Shank
Solvent-coated brass with acrylic counterpiece in the pan.

MINOWS TABAK DEPOT
 (Zigarren Wächter) 120 Jahre Tabaktradition seit 1898
 seit 1932 in der Bahnhofstraße 56, Lichtenrade
 T 030 744 01 00 W www.minows-tabak-depot.de
 F 030 744 30 37 @ info@minows-tabak-depot.de

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

033 79/380 05

Individuelle Fertigung von A-Z

Alles aus einer Hand

Veränderung

Oh, wie schön ist Panama“, urteilten der kleine Tiger und der Bär, ohne jemals dort gewesen zu sein. Und sie offenbarten dabei ganz menschliche Züge. Auch wir wollen manchmal nur irgendwo hin, Hauptsache weg, was Besseres als hier finden wir überall, stellten schon die Bremer Stadtmusikanten fest.

Das ist ja nicht nur schlecht. Immerhin hat uns diese Abenteuerlust geholfen, die Welt zu erobern. Wären unsere Ahnen nur Leute gewesen, die gemäß dem Motto handelten: „Kein Experimente“, dann würden heute noch wenige im Herzen Afrikas leben, und mit Steinklötzen Felle schaben.

Aber diese Veränderungssehnsucht kann auch Nachteile haben, nicht immer ist das Neue nämlich auch besser. Das wissen einige der Auswanderer aus dem Fernsehen, das wissen auch Normalbürger, die mit dem Hintern zwar meist zu Hause bleiben, die sich aber regelmäßig was Neues gönnen und ich meine nicht den Ehepartner.

Einen neuen Bildschirm z.B., größer und schärfer muss es sein, bis man merkt, die Grafikkarte spielt nicht mit. Aber abenteuerlustig wie man ist, neue Grafikkarte und... nichts geht mehr. Abenteuerlust erst mal beendet, Experten kontaktiert: „Kein Problem“, so seine Aussage. Die hielt aber nur ein paar Stunden, dann: Doch ein Problem: Dieser Computer will diese Grafikkarte nicht. Also muss wohl demnächst neuer Computer her.

Oder vielleicht auch nur eine neue Software. Nicht, dass man mit der alten nicht klar gekommen wäre, aber hin und wieder hat man sich geärgert. Und es gibt die Neue, besser und schöner. Gesagt, getan das Neue installiert und man stellt fest, es läuft nicht so, wie vorgestellt. Vieles Altbekanntes funktioniert nicht so recht, wahrscheinlich ist man selbst schuld, man muss es halt vernünftig einstellen. Aber machen Sie das mal als Normal-Deutscher. Denn, wenn bei der Einstellung von „schneller“ die Rede ist, muß es nicht heißen, dass irgendetwas schneller getan wird, es kann auch gerade das Ge-

genteil auslösen. Hätten Sie jemals gedacht, dass ein Befehl wie „unscharf maskieren“ etwas ist, was das Ganze schärfer macht? - Da ist es gut, dass man sich viele solcher Sachen gerade jetzt zu Weihnachten kauft. Durch die Feiertage hat man ja viel Zeit, kann vieles probieren, sich durch Handbücher schlagen und am Schluss doch noch den Experten zu Rate ziehen, damit am Ende wenigstens alles wie gewohnt arbeitet.

In der Politik läuft es ganz genauso. Nicht, dass wir nicht in einem der schönsten Länder der Welt leben, wo man sich nicht mal von Polizei oder Ämtern dumm kommen lassen muss. Man kann sich wehren, ohne gleich hinter Gittern zu müssen, aber ein bisschen Sehnsucht nach Panama steckt trotzdem in vielen von uns. Die, die nicht weit reisen wollen, wählen einfach mal was anderes, politisch gemeint. Nicht, dass man wüsste, worauf man sich einlässt, aber ‚etwas Besseres als das, was wir haben‘, finden wir allemal.

Auch in der CDU wird zur Zeit



fleißig an Panama gestrickt. Egal was, Hauptsache schnell und anders. Da ist es gut, dass bald Weihnachten ist, da haben dann alle viel Zeit, sich auf das Neue einzustellen, damit es irgendwann fast so gut funktioniert wie das Alte.

Aber eins ist gewiss: An dieser Stelle hier wird sich nicht ändern, ich werde weiterhin schreiben, was mir so einfällt, der eine findet es lustig, der andere Blödsinn, aber es hat für ein paar Minuten abgelenkt und ich muss deshalb noch lange nicht hinter Gittern, und hoffe, dass das so bleibt, auch wenn gelegentlich Blödsinn rauskommt. Nehmen sie es nicht so schwer und vor allem nicht zu ernst, wünscht Ihnen Ihr Gerd Bartholomäus und dazu ein entspanntes neues Jahr.

Auch am letzten Adventwochenende

Nordische Märchenweihnacht auf dem Gutshof Schloss Britz

Auch am letzten Adventwochenende in diesem Jahr wird der Gutshof vom 21. bis 23. Dezember wieder in einen märchenhaften historischen Weihnachtsmarkt mit nordischem Flair verwandelt.

Die Märchenweihnacht verspricht ein niveauvolles herzerwärmendes und liebevoll handgemachtes Programm. So mischen sich eine wunderschöne Schneekönigin mit ihren lustigen Trollen, Frau Holle und ein Wintergeist unter das Volk und laden Jung und Alt zum weihnachtlichen Programm auf der märchenhaften Bühne des Wandtheaters ein.

Es werden die Cocolorus Märchenspiele für Kinder aufgeführt. Auch bei den Bühnenstücken Winterreigen, Wichtelwerkstatt und Schneeflöckchen gibt es viel Spaß, Tanz und Akrobatik in win-

terlichen Kostümen. Ein Highlight ist das Licht- und Schattentheater Wanjas Suche nach dem goldenen Stern. Weihnachtliche Live-Musik wird von Cocolorus Diaboli dargeboten.

Es gibt über 50 weihnachtliche Stände und viele Aktionen wie z.B. Ponyreiten, Bogen- und Armbrustschießen, Axt- und Messerwerfen, Kinderspiele, ein hölzernes Wasserrad, große eindrucksvolle Wikingerboote zum Erklettern und den Drachenhammer, eine große handbetriebene Spieluhr zum Bestaunen und Ausprobieren. Auch für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt mit vielen Leckereien wie geröstete Mandeln, Apfelkräpfen, Crêpes, Langos, Knoblauchbrot, Fladen, gegrilltes Feuerfleisch, Lebkuchen, Suppen, Glühwein, mittelalterlichen Ge-

würzwein, heißen Kirschwein, heißen Quitten-Met und den skandinavischen Glühpunsch Glögi – hier ein Mix selbstgemachter nordischer Obstweine mit frisch gepresstem Mispelsaft und dem Saft der sehr vitaminreichen Cidoquite, der „nordischen Zitrone“ und für die Kinder natürlich wieder heißen Holunder

Das Weihnachtspektakel wird jeden Abend mit dem Highlight Araga Mysteria, der eindrucksvollen Feuershow des Wandtheaters ausklingen.

Weitere Infos unter www.cocolorus-diaboli.de

Nordische Märchenweihnacht
Fr., 21. Dez.: 14.00 - 21.00 Uhr;
Sa., 22. Dez.: 11.00 - 21.00 Uhr;
So., 23. Dez.: 11.00 - 21.00 Uhr
Gutshof Britz, Alt-Britz 81
12359 Berlin

Impressum

Herausgeber
Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag
Ewa Bartholomäus Verlagsservice
Anger 15, 15754 Heidesee,
03 37 67-899 833, Fax: 899 834

Bank Berliner Sparkasse,
BIC: BELADEVB33XXX,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion
Gerd Bartholomäus (ViSdP):
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Info-Agentur@t-online.de

Grafik
Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Anzeigen
Alfred Abrahamczyk:
030/932 30 65
Ewa Bartholomäus:
033 767-899 768
Walther Bauer:
030/25 74 09 49, 0172/977 75 61

Marina Heimann:
0171/72 42 700
Linda Groß:
030/99 54 83 83; 0163/232 61 25

Gerhard Schiller:
0178/749 38 46
Gerhard Zerwer:
030/662 10 67, 0173/248 39 78

Abos
Ewa Bartholomäus: 033 767-899 768

Vertrieb
Reklame Beckmann: 030/661 17 11

DAS LICHTENRADER
MAGAZIN DANKT FÜR
IHRE TREUE -
WIR LESEN UNS WIEDER
AM 30. JANUAR



Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIR HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFFE

THATER
Inh. Andreas Mathing e.K.
seit 1951



Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Als Weihnachtswichtel unterwegs...

Als Weihnachtswichtel unterwegs waren u.a.:

Gabi Weidenhaupt, Jeannine Raasch, BVV-Vorsitzender Steglitz-Zehlendorf René Rögner-Francke, Arne Schmidt, Hildegard Bentele (MdA), Christian Zander (BVV), Birgit Helmlinger, Yvonne Gagliano, Gabriela Z. und Gabriela D., Doris D. und Marcus A., Stadtteilbibliothek Briesingstraße, Familie Seel, Christiane J., Konstantin und Thomas Hungs, Oliver Kremer, Wolfgang Spranger, Manfred Königs und Dieter Genz, Frank Behrend, Barbara Buschmann-Kothe, Pia-Marie und Samira-Sophie Krüger, Sandra Merzdorf, Familie Schadewald, Esther Weiss und Uwe Kundt, Gina-Maria Jürgensen, Familie Kettner, Jacqueline Jaster, Marleen, Jens und Ella Weinsheimer, Die Physionasten, Familie Lenzer, Conny K., Angelika Heigl und Hagen Kliem, Helga Daheim, Thomas und Beate Moser, Familie Thoma, Familie Bayer, Kerstin und Peter Max von Das doppelte Lädchen, Peter Noack vom LBC, Sebastian Lehmann von hyper:data, Familie Rosmy, Bettina Kaul von living lichtenrade auf Facebook, Denise Gaumert, Kinderladen Pillepoppen, Siegfried Schlosser. Mit-Organisatorin Claudia Scholz: „Wir danken den Wichteln einzeln und im Stillen auch denen, deren Namen nicht in der Liste stehen, unter anderem deshalb, weil ‚Helfen eine Selbstverständlichkeit ist, die wir nicht erwähnt haben möchten‘, wie einige Wichtel betonten.“

Als Sponsor für die Bäume und Beleuchtungsanlagen rund die Aktion. Weihnachtsbäume für die Bahnhofstraße sowie Wunschzettelbaum“ trat die Deutsche Bahn auf.

**WIR WÜNSCHEN
ALLEN LESERN
EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN
RUTSCH!**



Ulrich-von-Hutten-Schüler vor dem Kunstbaum

Fotos: Thomas Moser

Titel: Wunschzettelbaum war großer Erfolg

Schulen sorgten für den weihnachtlichen Schmuck

Schon länger wird die Bahnhofstraße zur Weihnachtszeit mit Hilfe von Schulen weihnachtlich herausgeputzt, in diesem Jahr aber haben sich viele Gruppen beteiligt und etwas ganz Besonderes geschaffen.

Am 27. November, pünktlich vor dem 1. Advent trafen sich freiwillige Helfer, um die Weihnachtsbäume in den Blumenrondellen in der Bahnhofstraße einzutopfen.

Damit dies gelingen konnte, waren viele freundliche Helfer am Werk: Marina Heimann von brueckenpfad.de, Rainer Welz von Welz Logistik GmbH, Wolfgang Spranger, Dieter Genz und Birgit Helmlinger vom Trägerverein Lichtenrader Volkspark, Helmuth Schröter, Arne Schmidt vom Bürgerbüro



Bruno-H.-Bürgel-Grundschüler hatten mit Begeisterung mitgemacht und zeigen stolz ‚ihren‘ Weihnachtsbaum.

Bild links: Schüler der Annedore-Leber-Schule vor ihrem Werk



Hildegard Bentele sowie Carsten Lehnert vom LörtzingClub und Roland Zerbe vom Deutschen Pfadfinderbund.

Als erstes wurden die Bäume mit entsprechenden Lichterglanz versehen. Dafür sprang als Sponsor immerhin die Deutsche Bahn ein. Und dann hatten die Schulen ihren großen Auftritt. Bastelteams an der Bruno-H.-Bürgel-Grundschule, der Annedore-Leber-Schule, der Käthe-Kollwitz-Grundschule



Katharina Joumana vom Cafe am Nil feiert mit.

Buntes Kulturprogramm ab 22 Uhr:

ufaFabrik feiert große Silvesterparty

Zur Silvester-Party lädt die Tempelhofer ufaFabrik ein. Ab 22 Uhr sorgt ein Kulturprogramm mit Beiträgen des ufaFabrikCircus und von Terra Brasilis für gute Unterhaltung. Mit dabei sind F & F – Jonglage, Nico & Maxime, Katharina Joumana vom Cafe am Nil, Razz und das Incredible Herengedeck. Bis spät in die Nacht kann zu guter Musik getanzt werden. Die Moderation übernimmt Juppy (Josef Becher). Die Tickets sind

nur im Vorverkauf erhältlich. Die Sitzplätze im Parkettbereich stehen nur bis 24 Uhr zur Verfügung. Ab Mitternacht gibt es für 10 Euro ein Partyticket.

Silvester-Party
ufaFabrik (Theatersaal),
Viktoriastr. 10 -18
Mo., 31. Dez., 22 Uhr
Eintritt: 40 Euro, ab 24 Uhr
Partyticket 10 Euro
VVK-Info:
www.ufafabrik.de

und der Grundschule am Dielingsgrund bastelten den Schmuck für die Bäume.

Neben den ‚normalen‘ Weihnachtsbäumen gab es aber auch noch einen ‚Kunstbaum‘, für dessen Ausgestaltung die Schüler des Ulrich-von-Hütten-Gymnasiums zuständig waren. Der Baum selbst ist kein herkömmlicher Tannenbaum, sondern ein Holzgestell. Das Gestell erinnert an den Pettersson-und-Findus-Baum aus „Pettersson feiert Weihnachten“ und ist von der UvH eigenhändig konzipiert und künstlerisch ausgestaltet worden.

Und dann gibt es noch den Wunschzettelbaum, der Baum, der wohl die meiste Arbeit machte. Seinen Platz fand er vor der Bäckerei Schäfer's in Höhe der Riedinger Straße.

Schnell hingen die ersten Wunschzettel an den Ästen, denen andere folgten.

Die Geschenkünsche wurden über beteiligte Organisationen ausgewählt, etwa dem Tanenhof, der Organisation Laib und Seele, dem LortzingClub und anderen

mehr.

Letzlich ist es wie eine Spende an die Jugend-Organisationen aber mit erheblich mehr Aufwand für die sogenannten „Weihnachtswichtel“, die sich für die Geschenke zuständig machten.

Die „Weihnachtswichtel“ besorgen wunschgemäß die Präsente und geben diese dann hübsch verpackt bei der Einrichtung ab. Die Weihnachtsgeschenke durften neuwertig oder auch aus gut erhaltenen Trödelbeständen stammen. Jeder Wunsch vom „Wunschzettelbaum“ trug einen Weihnachtswunsch, der darauf wartet, erfüllt zu werden, und zwar im Wert von 5 bis 30 Euro für Kinder und bis maximal 50 Euro für die teilnehmenden Einrichtungen.

Überraschend viele „Weihnachtswichtel“ fanden sich (siehe Liste links). Über 50 an der Zahl kamen zusammen. Sie wurden in den Einrichtungen mit Begeisterung empfangen und manch einer feierte mit den Geschenkten zusammen bei den Weihnachtsfeiern.

Beachten Sie auch Seite 6



wünscht allen Kunden ein frohes Fest und ein guten Rutsch ins Neue Jahr 2019

Steglitzer Damm 96, 12169 Berlin info@kuechenmitgeschmack.de
 Telefon: 030/ 921 233 31 www.kuechenmitgeschmack.de

SPIELEKUNST
LICHTENRADER DAMM 41-43
12305 BERLIN WWW.SPIELEKUNST.DE
TEL (030) 74 20 69-09 FAX -11
MO-FR 9:30-18:30 SA 10:00-14:00

SpieleKunst

Allerlei Schönes für Kleine und Große



JUTSCHEIN

×

KOOF 1NE, KRIEGSTE NE 2TE GRATIS*

DA KANNST JEDE FRAGEN. DAS IST

BERLIN'S BESTE CURRY WURST DAS ORIGINAL

Jetzt wieder dauerhaft in der Bahnhofstraße 15 12305 Berlin

www.currywolf.com

*Gilt bei Vorlage dieses Gutscheins für Pommes, Currywurst, Boulette und Bratwurst und bis zum 31.03.2019.

Kurz- info

Weihnachtsmarkt

Tempelhofer Hafen

Noch bis 23. Dezember lockt der Tempelhofer Weihnachtsmarkt alle Berliner und Zugereisten an den Tempelhofer Hafen mit seinem einmaligen Charme.

Der Eintritt ist frei! Besucher aus Nah und Fern sind eingeladen, gemeinsam mit dem Einkaufszentrum am Tempelhofer Hafen und dem Veranstaltungsmanagement Jüttner Entertainment erlebnisreiche Tage zu verbringen. Am Tempelhofer Damm, direkt am Tempelhofer Hafen erwartet Sie ein weihnachtliches Markt-bild. Angeboten werden Köstlichkeiten wie u.a. Handbrot, gebrannte Mandeln, Kassler mit Grünkohl, Crepes, Quarkbällchen, Süßwaren, Grillspezialitäten, Knoblauchbaguette, sowie Glühwein, Punsch, Kaffee und heiße Schokolade.

Für die kleinen Besucher gibt es ein Kinderkarussell und täglich von 15-18 Uhr wartet der Weihnachtsmann in seiner Hütte auf die Wunschzettel der Kinder.

Von Freitag-Sonntag erwartet die Besucher weihnachtliche Live-Musik mit dem Doo Wop Trio, Checkpoint Light mit ihrer Weihnachtsshow, Mikey Cyrox mit seinem Christmas Special, Country-Legende Larry Schuba mit seiner Weihnachtsshow, der Swing Sänger Paul Gant aus der „Paul Gant Show“ und Großstadt Rock'n'Roller Dirk Jüttner mit Weihnachtshits der 50er Jahre.

Am 23. Dezember lädt das Einkaufszentrum am Tempelhofer Hafen zum „Sonntags-Shoppen“ ein.

Informationen zum Programm finden Sie unter:

www.juettner-entertainment.de

2. Weihnachtsmarkt am Tempelhofer Hafen, Tempelhofer Damm 227, 12099 Berlin - bis 23. Dez., Mo-Sa 11-21 Uhr So 13-19 Uhr

Erstes Bild wurde schon für den guten Zweck versteigert

Kleine und große Künstler malten Weihnachtswichtel

Zur Werbung für die Weihnachtswichtel und den Wunschzettelbaum (siehe auch Bericht Seite 4) wurden vom Kiezreporter Thomas Moser Lichtenrader aufgerufen, Weihnachtswichtel zu malen, zeichnen oder anderswie herzustellen.

Die Reaktion war beachtlich. Kinder und Erwachsene, darunter auch etablierte Künstler aus Lichtenrade, haben kurzentschlossen mitgemacht. Sie holten ihren Zeichenblock raus und mischten sich Farben auf ihrer Palette an und erschufen so auf die Schnelle ihre Kunstwerke.

Dann schickten sie ein Foto davon ein. Tag für Tag wurde dann mit einem Weihnachtswichtel Werbung in Facebook gemacht und am Ende schmückten sie auch den Wunschzettelbaum vor dem Café Schäfer's am Riedinger Eck.

Die Weihnachtswichtel erfüllten Wünsche für Kinder und Jugendliche, die es nicht so Dicke haben.

Das Bild der 13jährigen Amber Waligora wurde mittlerweile in einer Lichtenrader-Facebook-Gruppe für einen guten Zweck versteigert. So kamen für Franzis Obdachloseninitiative (Ein Herz für Obdachlose - Franzi on Tour) beachtliche 50 Euro zusammen.



Am Wunschzettelbaum kamen die eingesandten Weihnachtswichtel zu ihrem Auftritt.

Ersteigert hat das Bild Sascha Lenkeit.

Wichtelmütter, -väter und -kinder aus Lichtenrade waren Künstlerin

Sylvia Zeeck, Stoffkünstlerin Marianne Steinig, Künstler Horst Zeidler, Künstlerin Samira Krüger (12 Jahre), Künstlerin Ute Panke, Künstlerin Amber Waligora (13 Jahre), Künstlerin Angelika von Niederhäuser-Rostin, Künstlerin Pia Krüger (8 Jahre), Barbara Buschmann-Kothe, Marta Giehl, Viveca Scholz (15 Jahre) und Horst-Dieter Keitel.

„1000-Dank an die Wichtelkünstlerinnen und Wichtelkünstler, die auf diese kreative Weise die Aktion sehr hilfreich unterstützt und mitgetragen haben!“, freut sich Kiezreporter Thomas Moser



Die Weihnachtswichtel von Amber Waligora wurden versteigert, und der Erlös kam Franzis Obdachloseninitiative zugute.

Nahariyastraße 23
12309 Berlin
Tel.: 030 219 56 351
f @Villa23

Villa 23
RESTAURANT

2x Kegelbahnen

Kapazität für
Kegelvereine
vorhanden



Öffnungszeiten:

Mo-Do 11.00 – 23.00 Uhr
Fr./Sa. 11.00 – 00.00 Uhr
So. 11.00 – 21.00 Uhr
Di. Ruhetag

TINTE & TONER

Ihr Fachgeschäft in Lichtenrade

- Druckerpatronen (HP, Canon, Epson, Brother)
- Tonerkartuschen (original & kompatibel)
- Patronen Nachfüllservice
- Kostenloser Lieferservice (inkl. Einbau)



Kirchhainer Damm 2
(Ecke Paplitzer Str.)
12309 Berlin
Tel: (030) 960 81 785

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 9:00 bis 18:00
Sa. 9:00 bis 14:00



Die „Sir-Gusche Band“ macht den Anfang der neuen jazz-Konzertreihe im Berliner Süden.

Wieder Jazz-Konzerte im Berliner Süden

Sir Gusche eröffnet den Jazz-Reigen

Im letzten Herbst kam die traurige Nachricht für alle Jazzfreunde im Berliner Süden: Die jahrzehntelange Konzertreihe in dem Gemeinschaftshaus Lichtenrade und in der dortigen Lounge des Vereines „Jazz für alle“ konnten nicht fortgesetzt werden.

Die Gründe dafür seien vielfältig, bedauerte der Verein, seien es neue Brandschutzverordnungen oder deren Auslegungen, defekte Kühlschränke, fehlende finanzielle Mittel unter anderem für den Hausmeister, kaum noch ehrenamtliches Personal für die Durchführung der Veranstaltungen, mehr als überforderte Aktivisten und ein zurückhaltendes Spendenverhalten der Zuhörer für die Vereinsarbeit.

Nun haben die Panik Stompers aus Lichtenrade die Initiative ergriffen und mit der Stone Brewing Brauerei einen Partner gefunden, der die Konzerte weiter veranstalten möchte.

Die Konzertreihe wird weiter mit freiem Eintritt im Festsaal der Brauerei in 12107 Mariendorf, Im Marienpark 22 an der Lankwitzer Straße, stattfinden.

Die neue Konzertreihe wird die „Sir Gusche Band“ am Donnerstag, dem 10. Januar, um 19.00 Uhr eröffnen.

Die „Sir Gusche Band“ - benannt

nach dem Spitznamen ihres Bandleaders Klaus Beyersdorff - besteht nunmehr seit 54 Jahren und ist damit Berlins dienstälteste Jazzband im traditionellen Stil.

Die Band spielte früher regelmäßig in sämtlichen angesagten Jazzclubs Berlins und sie tut es heute noch mit ungebrochener Leidenschaft in den derzeitigen Jazzetablissements und auf Jazz-Veranstaltungen in Europa.

Wie gewohnt werden nach diesem Auftakt künftig wieder traditionelle Jazz Bands, Blues Bands und auch wieder Nachwuchsbands am neuen Spielort zu-genießen sein. Die Stone Brewing hat den Donnerstag als Spieltag vorgeschlagen.

In den folgenden Monaten werden sowohl die Sir Gusche Band, die Sunday Stompers, die Panik Stompers und die Umbrella Jazzmen für gute Laune sorgen.

Bei Konzertende um 22.00 Uhr kann der Bus 181 fast vor vor der Tür, die S-Bahnstation Atilastraße und die U-Bahn Alt-Mariendorf noch sehr bequem erreicht werden.

*Sir Gusche Band
Festsaal Stone Brewing Brauerei
Im Marienpark 22
12107 Mariendorf
10. Januar, 19 Uhr*

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH!



F Frank Immobilien
Seit 1994 mit Herz, Kompetenz und Engagement für Sie erfolgreich!

Sie wollen schnell -sicher- professionell- und zum besten Preis verkaufen? Dann kontaktieren Sie uns:

(030) 664 11 53
E-Mail: melanie@frank-immobilien.eu
www.frank-immobilien.eu

Provisionsfrei für den Verkäufer!

Krokusstraße 93, 12357 Berlin - Rudow

Zahn- und ProphylaxeCenterKids
Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon




- Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

KIEBGIS
Vertragswerkstatt und Verkauf

Miele Metz LOEWE.
TechniSat jura
SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 • 12305 Berlin
Telefon 76 40 41 40 • Telefax 76 40 41 50
HiFi • Video • Fernseh • Service • Telekom • eigene Meisterwerkstatt

Thank YOU for the music
DIE ABBA STORY



29 EURO PRO TICKET
STICHWORT: SHOWTIME

04.01. - 27.01.2019

ESTREL FESTIVAL CENTER BERLIN
TICKETS: 6831 6831 • STARS-IN-CONCERT.DE

Kurz- info

UfaFabrik

Hatzius und die Echse

Für ihre Fans ist die Echse längst ein Guru. Das Reptil voll Erfahrungen, Geschichten und Weisheit legt uns die Karten auf den Tisch. Vollständig erleuchtet und bestens ins Licht gerückt durch den mehrfach ausgezeichneten Puppenspieler Michael Hatzius, der gekonnt in der Aura des großmäuligen Reptils zu verschwinden scheint.

Wer führt wen und was hält die Welt im Innersten zusammen? Kann ein Huhn spirituelle Erfahrungen machen? Wie mobben



Puppenspiel: Michael Hatzius und die Echse zeigen ihr neues Programm in der ufaFabrik.

sich Schweine? Was sucht ein Kamel auf dem Halm einer Zekke? Das sind nur einige Fragen aus einem tierischen Kosmos, der unserem gar nicht so unähnlich scheint.

Zur Vorpremiere am Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Januar im Neuss-Salon der Tempelhofer ufaFabrik ist das Publikum eingeladen zu einer humorvollen Audienz mit offenem Herzen und großer Klappe, bei der gern auch der Zuschauer selbst im Mittelpunkt der Betrachtung steht. So darf man sich auf „echs'quisite Improvisationen freuen.

Vorpremiere „Echsoterik“
Fr./ Sa., 11./12. Jan., 20 Uhr
So., 13. Jan., 19 Uhr
ufaFabrik (Neuss-Salon)
Viktoriastraße 10 -18
www.ufafabrik.de

**Zeitschriften
einfach günstig
mieten!**

weissgerberlesezikkel.de
030/740 748 70

Reinerlös für TC-Vereinsjugend

Eulen standen Pate für Tennis-Kalender

Kalender 2019: Lichtenrader Tennis-Eulen +++ Reinerlös für Tennisjugend

Im Tennisclub Berlin-Lichtenrade Weiß-Gelb im Franziusweg 114-128 hat ein Eulenpärchen in diesem Jahr ihre vier Jungen aufgezogen. Über 600 Fotos dokumentieren die Aufzucht des Nachwuchses.

Das Interesse an den Tennis-eulen war so groß, dass auf Initiative des „eulenbeauftragten“ Platzwartes nun ein Eulenkalendar 2018 entstanden ist.

Er zeigt verschiedene Bilder der erstaunlich zutraulichen und gar nicht ängstlichen Waldohreulen

mitten auf der Tennisanlage. Ein „making off“ erläutert die ungewöhnliche tierische Stadtgeschichte.

Der Reinerlös des Kalenders wird zur Erweiterung der Ausstattung der Trainingsmöglichkeiten für die Jugend des Vereins genutzt.

Wer einen Kalender erwerben will, kann diesen – solange der Vorrat reicht – beim Platzwart im Verein (Tel. 0179/9605225) für 10 Euro erwerben.

Der TCL gehört mit ca. 580 Mitgliedern zu den mitgliederstarken Tennisvereinen im Süden Berlins und hofft, dass die Eulen oder ihre Kinder den Besuchern auch 2019



wieder viel Freude und tolle Fotos bescheren.

Info: www.tc-lichtenrade.de/



Spendenaktion „Wir für Lichtenrade“

Förderverein der freiwilligen Jugendfeuerwehr erhielt Spende

Spendenaktion „Wir für Lichtenrade“ – Scheckübergabe an den Förderverein der freiwilligen Jugendfeuerwehr Lichtenrade e.V.

6. Dezember 2018 Wieder einmal haben die Gewerbetreibenden und weitere engagierte Akteure rund um die Bahnhofstraße ein Jahr lang Spenden für den guten Zweck gesammelt. Für den Förderverein der freiwilligen Jugendfeuerwehr Lichtenrade e.V. kamen so Spendeneinnahmen in Höhe von 2.854 Euro zusammen.

Der Verein wurde 1987 von Lichtenrader Feuerwehr-, Geschäfts- und Privatleuten gegründet. Mit Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern sollte der stete Rückgang staatlicher finanzieller Förderungen für ehrenamtliche Arbeit aufgefangen sowie neue Ausrüstungsgegenstände angeschafft werden.

Zur Nachwuchssicherung der Freiwilligen Feuerwehr gibt es bereits seit 1979 eine Jugendfeuerwehr, in der Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren an die Feuerwehrarbeit herangeführt werden.

Der Förderverein freut sich ganz besonders über die großzügige Spende, auch weil für die Jubiläumsfeier zum 40-jährigen Bestehen im nächsten Jahr ein Zuschuss gerade richtig kommt.

Am 6. Dezember fand am Nachmittag die Spendenübergabe im Beisein des Nikolaus' durch die Gewerbetreibenden statt – Vertreter der Jugendfeuerwehr sowie Hauptbrandmeister und Gründungsmitglied Frank Tschentscher nahmen den Scheck im Büro des Aktiven Zentrums entgegen.

Seit Dezember 2017 sammelten

die Gewerbetreibenden in über 30 Geschäften, Büros und Arztpraxen rund um die Bahnhofstraße Spenden für die Freiwillige Feuerwehr. Die Initiative „Wir für Lichtenrade“ entstand aus einer gemeinsamen Idee im Rahmen der regelmäßigen Gewerbetreibenden-Treffen im Büro des Aktiven Zentrums. Jährlich werden wechselnde lokale Einrichtungen und Initiativen durch Spendengelder unterstützt, um die Vielfalt Lichtenrades zu fördern und das Stadtteilzentrum weiter zu stärken und mit Leben zu füllen. Dabei wird immer wieder deutlich, dass die Lichtenrader sich gern engagieren und sich für ihren Kiez einsetzen. Der nächste Spendenzweck muss noch gemeinsam mit den teilnehmenden Gewerbetreibenden und Akteuren festgelegt werden.

Über den großen Scheck freute sich die Jugendfeuerwehr.

Foto: Geschäftsstraßenmanagement Lichtenrade Bahnhofstraße



Taiji, Qigong und HipHop

VfL Lichtenrade: Bewegt ins neue Jahr

Mal etwas für die Gesundheit tun, das nimmt sich fast jeder für das neue Jahr vor. Oft bleibt es bei diesem Vorsatz, weil es allein keinen Spaß macht oder Anregungen fehlen.

Hier setzt der VfL Lichtenrade 1894 mit Taiji- und Qigong-Kursen in vielfältigen Variationen zur Steigerung der Beweglichkeit und des Bewusstseins für die Belange des eigenen Körpers an. Auch für Untrainierte sind die Übungen leicht zu erlernen und gemeinsame Aktivitäten am Rande helfen den TeilnehmerInnen dabei zu bleiben. Angeboten werden verschiedene Qigongformen und Taijiformen - auch mit Fächer, Schwert und Stock.

Die Taiji und Qigong Kurse finden im VfL Vereinsheim, Kirchhainer Damm, statt und werden auch für Nichtmitglieder des VfL Lichtenrade angeboten.

Ebenso im Vereinsheim findet HipHop für Kinder und Jugendliche statt. Trainerin Hannah vermittelt mit Spaß und Kreativität die Grundlagen von Grooves, Waves, Tutting und mehr.

Immer mittwochs ab 18 Uhr für Kids ab 9 Jahre und im Anschluss ab 19 Uhr für Teenies ab 13 Jahre wird nach einer Stretching-Einheit eine Choreografie erarbeitet. Falls



Taiji- und Qigong-Kurse bietet der VfL im neuen Jahr an.

Interessierte sich einen Eindruck von Hannah verschaffen wollen, dann unter YouTube: „Little Miss Divine“ schauen.

Interessenten können sich für weitere Informationen an den VfL Lichtenrade unter der Telefonnummer (030) 744 04 77 wenden oder sich im Internet informieren unter

<https://vfl-lichtenrade.de/sportangebote/taijiqigong/> bzw. <https://vfl-lichtenrade.de/abteilungen/tanzen/>

TERMIN ONLINE BUCHEN
www.madlon-persicke.de

Haarstudio Madlon Persicke

Haarstudio Madlon Persicke · Steinstraße 26 · 12307 Berlin
Fon 76 58 73 81 · Fax 74 00 66 71 · info@madlon-persicke.de
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9-18 Uhr · Do 9-20 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

FRIEDEN IMMOBILIEN U.K.
Neuköllner Str. 259 12357 Berlin - Rudow

Kaufe sofort: ☎ : 030 664 50 19

- Große Vereinshalle oder Kirche
- Bauplatz
- Einfamilienhäuser
- Kleinen LADEN

Ich "Sherlock H A U S" suche :
Häuser
Eigentumswohnungen
Miethäuser
Garantiere privaten Tippgebern als Untermakler
10% der Käuferprovision

immotipp@t-online.de

Auto Zellmann wünscht allen
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Auto Zellmann
www.auto-zellmann.de

Volkswagen, Skoda, Audi Service, Nutzfahrzeuge

Das alte Jahr ist futsch. Ins neue: Guten Rutsch!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
R. Schreiner INDYSign

Berlin Meisterbetrieb
Jalousien

Markisen • Rollläden • Insektenschutz
Terrassenüberdachungen • Plissees • Rolltore
Gitter • elektrische Antriebe • großes Ersatzteillager
eigene Werkstatt • Markisentuch-Neubespannung
Fenster und Türen

Alt-Lichtenrade 129 • 12309 Berlin
Telefon 030-76 58 63 20 • www.berlin-jalousien.de

Kurz- info

Duo Klarton und Gäste Hommage an Münzer

Eine Hommage an Holger Münzer unter dem Motto: „Fantasie von übermorgen“ präsentiert das Duo Klarton und seine Gäste am 12. Januar im Kulturstall des Schlosses Britz. Chansons und Instrumental-Musiken des politisch engagierten Künstlers, Sängers, Schauspielers, Multiinstrumentalisten, Rhetorikers und Komponisten Holger Münzer (Foto) werden anlässlich seines 80. Geburtstags zu hören sein. Das Duo Klarton mit Peter Siche - Gesang, und Klaus Schäfer - Piano verbrachte bereits in den frühen 80er Jahren gemeinsame Studententage mit Holger Münzer. Er war ihnen Lehrer, Anreger, Freund und sie wirkten auch bei seinen Bühnenproduktionen mit.



Foto: Elisabeth Kiele

Anlässlich des 80. Geburtstags konnten sie zahlreiche Gäste aus Münzers Umfeld gewinnen, die in einer Hommage sein umfangreiches, auch instrumentales Werk facettenreich präsentieren werden. Zu den Mitwirkenden zählen u.a. Birgit Wunsch, Ute Becker, Leonore Haupt, Kensei Yamaguchi, Helmut Heinrich und Andreas Holzmann.

Im Musikbereich schuf Holger Münzer neben Orchestermusik auch Kammermusik im Zwölftonprinzip für verschiedene Instrumente. Er komponierte Film- und Theatermusiken und schuf zahlreiche Vertonungen von Gedichtzyklen. Besonders bekannt wurden seine Vertonungen von etwa 45 Texten von Erich Kästner und seine als Chansons vertonten und inszenierten Rinnsteinlieder. 1969 wirkte Münzer als Komponist an dem Rainer-Werner-Fassbinder-Film *Liebe ist kälter als der Tod* mit und später an Spielfilmen von Rosa von Praunheim sowie an zahlreichen Kurzfilmen und Dokumentationen. (15 Euro, erm. 10 Euro)

**Hommage an Holger Münzer
Samstag, 12. Januar, 19.00 Uhr
Kulturstall Gutshof Britz**

Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de



Über 90 Stände waren in diesem Jahr rund um die Dorfkirche beim Lichtenmarkt dabei.

Fotos(3): Moser

Der traditionelle Weihnachtsmarkt für den guten Zweck

Lichtenmarkt mit über 90 Ständen rund um Dorfkirche

„Leise rieselte der Regen“ und trotzdem war am 1. Advent in Lichtenrade schon eine richtige vorweihnachtliche Stimmung zu spüren. 90 Stände von gemeinnützigen Vereinen, Organisationen, Schulen, Kitas und anderen privaten Initiativen haben ihr Angebot rund um den Dorfteich an der alten Dorfkirche in Lichtenrade präsentiert. Die Stände waren alle mit viel Liebe geschmückt worden. Ob das Nachbarschaftszentrum Suppenküche Lichtenrade oder der Trägerverein vom Volkspark Lichtenrade, alle Engagierten aus dem Ortsteil und Bezirk haben sich in Lichtenrade versammelt. Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg hatte auch 2018 wieder zum traditionellen Lichtenrader



neberg hatte auch 2018 wieder zum traditionellen Lichtenrader

Lichtenmarkt eingeladen. Glücklicherweise waren die Bauarbeiten in Alt-Lichtenrade weitestgehend beendet. So war die Durchführung des Lichtenmarktes bis einige Tage vorher noch nicht einhundertprozentig gesichert. Aber die Adventsengel meinten es mit den Veranstaltern, den Mitwirkenden und Besuchern gut.

Wie die Jahre zuvor wurden verschiedenste Bastel- und Handarbeiten, Keramik, Holzwaren, Imkerzeugnisse, Nostalgisches, kunstgewerbliche Arbeiten und Spielsachen zum Verkauf angeboten. Kulinarisch gab es Köstlichkeiten wie Grillfleisch, Suppe und, was an kalten Tagen natürlich nicht fehlen darf, Glühwein und Kinderpunsch, an den weihnachtlich geschmückten Ständen geben. Der Lichtenrader Lichtenmarkt ist nicht gewinnorientiert. Die Einnahmeüberschüsse werden sozialen Zwecken zugeführt.

Und auch direkt neben dem Lichtenmarkt hatte das Jugendcafé am Dorfteich geöffnet lud die Besucher zum gemütlichen Verweilen ein.

ToM



Kartenverkauf im Britzer Garten hat begonnen

Sommerkonzert als Weihnachtspräsent

Wem noch ein originelles Weihnachtsgeschenk für den Gabentisch fehlt, dem bietet der Britzer Garten eine Lösung, denn der Britzer Garten lädt am 24. August traditionell zum Höhepunkt des Sommers zur Veranstaltung „Feuerblumen und Klassik Open-Air“ ein. Und der Vorverkauf hat soeben begonnen.

Unter der Leitung von Risto Joost nimmt in diesem Jahr die tschechische Philharmonie Brünn die Gäste zu einem Karneval der Romantik mit. Die Veranstaltung findet seit 1999 jährlich statt, zählt zu den Highlights im Britzer Garten und hat ihren festen Platz im Berliner Event-Kalender und ist oft genug am Ende ausverkauft..

Jung und alt, Familien und Freunde genießen gemeinsam klassische Musik mit spektakulärem Feuerwerk und speisen unter freiem Himmel in einem der schönsten Parks Berlins.

Das beliebte Motiv des Maskenballs, die Maskerade und die Täuschung werden zum musikalischen Thema dieses fulminanten

und bunten Abends. Es wird geliebt und betrogen in Stücken aus Jaques Offenbachs „Orpheus in der Unterwelt“, „Hoffmanns Erzählungen“ oder in Hector Berlioz' „La Carnaval romain“.

Neben der hochklassigen Philharmonie Brünn sorgt die Solistin Patricia Janecková für Emotionen auf der Bühne und bei den Zuhörern.

Zur Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel wird zum Abschluss des Konzertabends das festliche Höhenfeuerwerk über dem See hinter der offenen Bühne gezündet. Bunte Feuerblumen erhellen dann den Nachthimmel über dem Britzer Garten. Für Tausende von Besuchern ist dies der Höhepunkt des spätsommerlichen Open-Air-Vergnügens.

Sitzplätze gibt es in den unterschiedlichen Blöcken zwischen 28 und 34 Euro, Wiesenplätze gibt es ab 20 Euro. Für Jahreskartenbesitzer 2019 gibt es die Sitzplätze für 16 bis 22 Euro und der Wiesenplatz kostet 12 Euro.

Die Jahreskarte ist am Veranstal-



Zur Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel wird wie gewohnt zum Abschluss des Konzertabends das festliche Höhenfeuerwerk über dem See hinter der offenen Bühne gezündet. Foto: Jan Schugardt

lungstag zusammen mit der Eintrittskarte vorzuzeigen.

Die Konzertkarten für Feuerblumen und Klassik Open-Air am 24. August sind ab sofort erhältlich im Vorverkauf an den Kassen des

Britzer Gartens, an Theaterkassen und anderen ausgewählten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter: www.gruen-berlin.de/service/web-shop/ und www.reservix.de/.

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Matthias Wellmann, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht, Mediator

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Wir sind für Sie da!

Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin
Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen
Tel.: 030/660 68 6-0
www.ra-knebel.com

Kurz- info

SSV Silvester:

Lauf „Run for Fun“

„Run for Fun“ für alle heißt es Silvester, wenn der Schulsportverein Lichtenrade (SSVL) zum inzwischen traditionellen Silvesterlauf einlädt. Ohne Wertung geht es in den Laufarten Laufen, Walking und Nording Walking, ab 10 Uhr auf die Strecke.

Start ist am SSVL-Vereinsheim, Kirchhainer Damm 68, in Lichtenrade.

Es werden unterschiedliche Laufstrecken von max. 1 Stunde angeboten. Gäste sind herzlich willkommen. Duschmöglichkeiten sind im Vereinsheim vorhanden.

Danach könne sich die Sportler im „Großen Saal“ des SSVL bei Glühwein und Pfannkuchen aufwärmen.

*Silvesterlauf
SSVL-Vereinsheim
Kirchhainer Damm 68
Mo., 31. Dez., 10 Uhr*



Alex Terboven (32, links) und Max Gössler (36) zeigen, was ihnen lieb und teuer ist – Langspielplatten. Auf Bestellung produziert „Intakt!“ übrigens auch noch Singles.

Die gute alte LP feiert in Marienfelde Wiederauferstehung

Bei Alex und Max ist die Plattenwelt wieder intakt

Oft totgesagt, aber nie gestorben – und jetzt auf dem Weg zur vollständigen Genesung: Die gute alte LP feiert ein gewaltiges Comeback. Einen großen Anteil daran haben auch Alex Terboven (32) und Max Gössler (36). In Marienfelde pressen sie Vinyl-Schallplatten für die ganze Welt.

Trachenbergring 85, das Grundstück des ehemaligen Kabelwerks. Die Pförtner-Loge ist schon lange nicht mehr besetzt, wo einst Stechuhren bedient wurden, stapeln sich heute Baumüll und Papier. Doch hinten auf dem Hof ist auf den Ruinen untergegangener Berliner Industriekultur etwas Neues entstanden, das den Älteren unter uns doch noch so vertraut ist – in einer 350-Quadratmeter-Wellblechhalle, gleich neben Europas größter Beachvolleyball-Halle, werden Schallplatten produziert. „Intakt!“ heißt das Presswerk von Terboven und Gössler. Es ist das einzige in Berlin und eins von nur zehn in ganz Deutschland.

Mit sieben Mitarbeitern haben die beiden in den vergangenen eineinhalb Jahren rund 150 000 schwarze Scheiben hergestellt. „Gerade neulich, am 7. November, haben wir unseren bisherigen Tagesrekord geschafft“, sagt Max Gössler. „Es waren 1560 LPs.“ Ansonsten liegt die durchschnittliche Tagesproduktion bei gut 1000 Exemplaren.

Was finden junge Menschen von heute an Vinyl? „Für uns war das eine Herzensangelegenheit“, versichert Gössler. „Unsere Leidenschaft haben wir zum Beruf gemacht.“ Denn den studierten Volkswirt Gössler und den studierten Wirtschaftsingenieur Terboven verbindet die Liebe zur Scheibe schon seit vielen Jahren – beide



Wenn ein Plattencover in Plastikfolie eingeschweißt wird, können ätzende Dämpfe entstehen – ein Mitarbeiter schützt sich deshalb mit einer Maske.

arbeiten auch als DJs in der Clubszene, in der die LP nie aus dem Geschäft, sondern stets eine feste Größe war.

„Intakt!“ hat außer in Deutschland Kunden in Brasilien, USA, Australien, Großbritannien, Korea, Russland, Schweden, Holland, Polen, in der Ukraine. „Auf allen Kontinenten. Mir einer Ausnahme: In Afrika hat bisher noch niemand bestellt“, lacht Max Gössler. Die Bestellungen gehen zu rund 95 Prozent von kleinen unabhängigen Musikern und Plattenfirmen, der Rest von den Nebenmarken der so genannten Major-Labels ein.

Doch natürlich war auch für die

beiden Enthusiasten aller Anfang schwer. Zwar gab's öffentliche Fördermittel und einen günstigen Kredit von der Investitionsbank (IBB). Doch die alte, analoge Technik braucht viel Know how. Die Maschinen sind keine 60-er-Jahre-Apparate aus Fabrikausverkäufen, sondern neu. Gössler: „Bei unserer Suche stießen wir auf einen Maschinenbauer aus Aachen, der sich für uns alte Pressen ansah und nachbaute.“

Einfach ist die Herstellung von Schallplatten damit aber noch lange nicht. Schon Kleinigkeiten können die Qualität des Produkts beeinflussen – Abweichungen von

Gaststätte zum
PONYHOF
Deutsche Küche
Mo.+Di. Ruhetag
Küchenschluss
Sommerzeit 20:00 Uhr / Winterzeit 19:00 Uhr

Durchgehend süß-saure Nierchen
mit Kartoffelpüree
und Gurkensalat **8,88 €**
Außer zum Eisbeinessen

30.12.2018 bis 05.01.2019

Hähnchengeschnetzeltes
m. Ananas, dazu Pommes **5,80 €**

AM 31.12.18 UND 01.01.19
GESCHLOSSEN!

06.01.2019 bis 12.01.2019

Königsberger Kloppe
und Salzkartoffeln **5,80 €**

13.01.2019 bis 17.01.2019

Mailänder Schnitzel
mit Pommes **5,80 €**

18.01.2019 und 19.01.2019

EISBEIN,
Sauerkraut, Erbspüree,
Salzkartoffeln **9,99 €**
VORBESTELLUNG ERBETEN

20.01.2019 bis 26.01.2019

Senfeier mit Salzkartoffeln
u. Gurkensalat **5,80 €**

VOM 23.01.19 BIS 27.01.19
AUS BETRIEBLICHEN GRÜNDEN
GESCHLOSSEN

30.01.2019 bis 02.02.2019

Kohlroulade mit
Salzkartoffeln **5,80 €**

Lichtenrader Chaussee 13
12529 Schönefeld (Großziethen)
03379 / 44 50 92
www.gaststaette-zum-ponyhof.de



Der neue Vinyl-Boom in Zahlen und Fakten

Zunächst waren es nur eine Handvoll DJs, heute redet die Industrie längst von einem wahren Vinyl-Boom. So stehen beispielsweise nicht nur in Marienfelde, sondern auch bei einem der größten Hersteller der runden Scheiben in der Nähe von Prag die Maschinen seit Jahren nicht mehr still.

Laut dem Bundesverband Musikindustrie (BVMI) lagen die Umsätze 2017 annähernd auf Vorjahresniveau, genauer genommen mit einem leichten Minus von 0,3 Prozent gegenüber 2016. Während Streaming weiter kräftig wächst, wurde der physische Tonträger deutlich weniger gefragt. Konkret: Die Umsätze von CDs, Schallplatten, DVDs und Downloads sowie die Einnahmen aus Streamingdiensten belaufen sich auf insgesamt 1,588 Milliarden Euro. Die CD bleibt stärkstes Marktsegment mit 45,4 Prozent Marktanteil und verweist das Audio-Streaming (34,6 Prozent) auf Platz 2. Die Downloads verloren Marktanteile und kommen nun nur noch auf 9,9 Prozent. Und jetzt kommt es: Das Vinyl erfreut sich um einen Zuwachs von 5,1 Prozent und liegt damit bei immerhin 4,6 Prozent der Umsätze! Oder anders ausgedrückt: Nur die LP hat unter den physischen

Tonträgern positive Zahlen - eine Steigerung von 70 (2016) auf 74 Millionen Euro im Jahr 2017 - bemerkenswert! Für das Jahr 2017 müssten es demnach rund 3,26 Millionen sein.

Auch in Großbritannien ist der Vinyl-Trend ungebrochen und beschert dem Markt einen satten Anstieg von 26,8 Prozent gegenüber 2016 - in Zahlen ausgedrückt verkauften sich 2017 auf der Insel 4,1 Millionen LPs! Das ist umso bemerkenswerter, wenn man bedenkt, dass anno 2007 gerade mal 205.000 Exemplare über den Ladentisch gingen!

In den USA verlor die CD 11,6 Prozent, während die Vinyl (hier gibt es unterschiedliche Angaben) laut Billboard um 11,4 Prozent auf 6,2 Millionen Alben stieg. Unter der Plattform statista.com werden gar 14,3 Millionen Vinyl-LPs angegeben. Die 14,3% bestätigt auch der Nielsen Report, der damit auf eine Steigerung von 9 Prozent kommt.

Übrigens: Unter den Top 10 sind in den USA fast keine neuen LPs, sondern vorwiegend alte Aufnahmen („Reissues“). Auf Platz 1 und 2 stehen die Beatles mit „Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band“ (72.000) und „Abbey Road“ (66.000). Auch eine Botschaft, nicht wahr?

Temperatur und Druck gehören dazu, aber auch die Papieretiketten, die mit auf die Platte gepresst werden. Ist die Tinte darauf zu feucht, kann es eine LP verformen.

Noch so eine Frage: Wie kommt man als Produzent eigentlich an Vinyl heran? Gössler: „Auch das mussten wir erstmal recherchieren. Mittlerweile beziehen wir den Kunststoff aus Italien und den Niederlanden.“ Wichtig ist, dass die Betriebe pünktlich liefern, denn bei „Intakt!“ wird wöchentlich knapp eine Tonne Vinyl verbraucht.

Die Kunden liefern ihre Musik zu meist auf digitalen Datenträgern ab. „Intakt“ produziert dann zunächst einen so genannten Master Cut, bevor es in die Galvanik geht. Danach bekommt der Kunde fünf bis sechs Proben, damit er sieht, ob auch alles in Ordnung ist. Gössler erklärt: „Wichtig ist beispielsweise auch, dass die Reihenfolge der Stücke exakt so ist, wie es auf dem Etikett steht.“

Gössler und Terboven sind Realisten: Sie glauben nicht, dass die Plattenverkäufe jemals wieder Zahlen wie früher erreichen wer-



Und fertig ist die schwarze Scheibe! Die Pressmaschinen stammen übrigens nicht aus den 60-er Jahren, sondern wurden neu gebaut.

den. Aber sie glauben, dass es die schwarzen Scheiben immer geben wird. Die meisten ihrer Kunden stammen übrigens aus der Clubszene, die überwiegend elektronische Musik wie Techno oder House produzieren lässt. Doch bei „Intakt!“ gehen auch ganz andere Bestellungen ein. Max Gössler: „Eine der konventionellsten war vermutlich eine LP von Frank Schöbel: Weihnachten in Familie...“

Matthias Bothe

lernstudio barbarossa
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Grafik- & Webdesign
INDYSIGN.net
680 59 232 www.indysign.net
CONCEPTS THAT WORK
Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertdesign

Geht nicht, gibts nicht!
Spezialfällung Fechner

Marco Fechner
GalaBau · Industriekletterer
0160 26 00 344
033765 80 770
butze-fechner@web.de

Hauptstraße 19 · 15757 Halbe OT Oderin

Goldene Gans
Raucherkeiße · WLAN · 4 Großbildfernseher

sky
HERTHA BSC BERLIN

Grimmstr. 7 · 12305 Berlin · 030 - 922 50 572
www.facebook.com/goldenepartygans · www.goldenegans-berlin.eatbu.com
Geöffnet: 10 - 0 Uhr? · So. 10 - 22 Uhr?

So arbeitet das neue Amazon-Verteilzentrum

Seit das neue Verteilzentrum am 11. Juli in aller Stille seine Arbeit aufgenommen hat, ist die Porschestraße nicht mehr wiederzuerkennen. Hochbetrieb herrscht bereits dann, wenn die meisten Mariendorfer schlafen – um 1.30 Uhr beginnt die Nachtschicht. Dann sind bis zu 80 Versandmitarbeiter damit beschäftigt, rund 40 000 Pakete zu sortieren, die am Folgetag zugestellt werden.

Deutschlandweit eröffnete das ständig expandierende Amazon seit 2015 zehn dieser Verteilzentren sowie elf Logistikzentren. In Berlin reichte das Verteilzentrum in Tegel nicht mehr aus. Das ist jetzt nur noch für den Berliner Norden zuständig.

Vom zweiten Standort aus beliefert Amazon Logistik nun alle südlichen Bezirke sowie das Umland mit Potsdam und Großbeeren. Standortleiter Christian Ortmann: „Die Autobahn ist nicht weit weg und die Mitarbeiter kommen gut hierher. Aufgrund der Innenstadtlage müssen wir mit unseren Lieferfahrzeugen keine weiten Wege zurücklegen. Dadurch ist der Verkehr geringer und die Zustellzeit kürzer.“

So funktioniert die Zustellung der Pakete: Nachdem der Kunde auf amazon.de eine Ware bestellt hat, wird diese in einem der europäischen Logistikzentren verpackt.

Von Berlin aus gesehen liegen die nächsten in Brieselang, Leipzig und Stettin. Per Lkw werden die Pakete ins Verteilzentrum nach Mariendorf transportiert. Dort werden sie gescannt, sortiert und bereitgestellt, bevor sie am Morgen von den Fahrern in Transporter umgeladen und zugestellt werden.

**WIR WÜNSCHEN
ALLEN LESERN
EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND
EIN ERFOLGREICHES
JAHR 2019**

Wir lesen uns wieder am 30. Januar!



Kreuz und quer, Stoßstange an Stoßstange – so quälen sich die Lieferwagen täglich durch das Industriegebiet an der Porschestraße.

Fotos (3):
Bothe

Stoßstange an Stoßstange quälen sich die Lieferfahrzeuge

Amazon Mariendorf: Anschlag auf die Nerven der Anwohner

Chaos, Chaos und nochmals Chaos – was sich nun schon seit Monaten Tag für Tag in der Mariendorfer Porschestraße abspielt, ist für Anwohner und Gewerbetreibende Horror pur. Auf dem Weg zum neuen Auslieferungslager des Online-Giganten Amazon stauen sich die Lieferwagen mehrfach täglich Stoßstange an Stoßstange. Die Folge: Lärm, Gestank, gefährliche Situationen.

Marco Schröder (46), Chef der Autowerkstatt ATM in der Straße, ist nicht der einzige, der genervt ist: „Gerade heute morgen wieder hat es eine Kundin nicht zu mir geschafft, weil sie mit ihrem Wagen nicht durchkam. Immer wieder kommen bei mir Teilelieferungen zu spät an, Es ist immer das gleiche Spiel – morgens von 9 bis 10 Uhr, nachmittags von 15 bis 16 und spät abends wieder ab 11 Uhr. Spricht man die Fahrer an, wird man auch noch blöd angepöbelt.“

Ähnlich wie dem KFZ-Meister geht es Nachbarin Sandra Tschirsch. „Da will sich Berlin von Dieselabgasen befreien – und dann lässt man so etwas zu“, sagte sie dem rbb. „Außerdem kann man die Straße gar nicht mehr einsehen.“ Das bestätigt auch Anwohner Christian Schönfisch: „Die Fahrer stehen im absoluten Halteverbot, mitten auf dem Bürgersteig. Und kaum einer spricht

Deutsch, es ist katastrophal.“ Denn den Job übernehmen die Fahrer hunderter Leihwagen nicht nur aus ganz Deutschland, sondern auch aus dem Ausland. Ihre Arbeitssprache mit dem Amazon-Personal ist Englisch.

Die Anwohner haben das Bezirksamt eingeschaltet. Auch Amazon hat reagiert, setzt mittlerweile Mitarbeiter in Sicherheitswesten ein, die die An- und Abfahrt der Fahrzeuge koordinieren sollen. „Völlig sinnlos“, kritisiert Marco Schröder. „Das hat es bisher nicht besser gemacht.“

Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler (SPD) kündigte an, bezüglich des „Fortgangs der Konfliktlösung mit Amazon im Gespräch zu bleiben.“ Sie versichert den Anwohnern: „Wir kümmern uns darum, was zulässig ist und was nicht.“ Gleichzeitig verweist sie aber darauf, dass die Porschestraße in einem Industriegebiet liege. „Dort ist der Dreischicht-Betrieb zulässig.“

Vorerst hilft nur, die Fenster in den Stoßzeiten zu schließen und längere Wartezeiten beim Rein- und Rausfahren aufs eigene Grundstück in Kauf zu nehmen. Und darauf zu hoffen, dass Schilder wie „Ausfahrt freihalten“ gelesen werden – und auch verstanden...

Nachtrag: Amazon steht seit Jahren bei Politikern und Gewerk-



Auch Werkstattbesitzer Marco Schröder (46) und seine Kunden gehören zu den Opfern des täglichen Amazon-Chaos.

schaftern in der Kritik, weil es seine Marktmacht immer wieder ausnutzen soll und Händler unter Druck setze. Außerdem versuche der Konzern, sich mit zweifelhaften Mitteln der Zahlung von Steuern zu entziehen – und er habe durch lückenlose Kameraüberwachung ein System der Angst unter seinen ohnehin schlecht bezahlten Mitarbeitern geschaffen. Seit 2013 wird Amazon vor allem am Standort Leipzig immer wieder bestrukt.

Matthias Bothe



Das neue Amazon-Verteilzentrum in Mariendorf. Früher hatte auf dem Grundstück eine Spedition ihren Sitz.

stellt sich vor!



Das Unternehmernetzwerk
 Lichtenrade wünscht allen
 Lichtenradern ein frohes
 Weihnachtsfest und ein
 glückliches neues Jahr:

*** **Spielwaren** ***

www.SpielFilmMusik.de
 Inh. Markus Bassin • Tel.: 764 047 40
Wünsdorfer Str. 98 • 12307 Berlin

FEUERWERKSABVERKAUF

**Unternehmer-Netzwerk
 Lichtenrade**

c/o Stilelement Werbeagentur

☎ **74 20 05-0**

www.un-lichtenrade.de



ZZB.de
 Zahnmedizinisches
 Zentrum Berlin

Mit spezialisierten
 Abteilungen und über
 30 Jahren Erfahrung.
 Hier in Lichtenrade.

📍 **Bahnhofstraße 9**
 ☎ **030 - 705 509 0**
 🕒 **Mo. bis Fr.
 7-20 Uhr**

video-digi.de

Wir digitalisieren Ihre Videobänder u. mehr

VHS · Videokassetten · **Hi8** · MC
 Videos · **S-VHS** · Digital8 · **MiniDV**
 S-VHS-C · MicroMV · **DVD** · Musikkassette
Video8 · Festplatte · NTSC · PAL · BluRay
 Betacam SP · U-matic VCR · MiniDisc · CD

Buckower Chaussee 148, 12305 Bln.
 Tel.: 030 257 68 103
welcome@video-digi.de

SHS SENIOR-
 Handwerks-Service
 Meisterbetrieb

Sie haben ein Problem? Wir helfen
 bei Entsorgungen, Verlegen von Boden-
 belägen, Malerarbeiten, altersgerechte
 Wohnraumanpassung, Reparaturen aller
 Art, Fensterreinigung **u.v.m!**

**schnell! preiswert!
 & fachgerecht!**

Bernd Warkusch, Franziusweg 82, 12307 Berlin
 T: 030 / 765 871 06 • Fax: 030 / 765 871 08
info@senior-handwerksservice.de

Werbeagentur Detlef Linek
 LICHTENRADE
WERBUNG

FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR

www.werbung-lichtenrade.de • 030 / 700 777 77

**Wir wünschen ein
 erfolgreiches Jahr 2019!**



Allianz

Christiane Fuchs · Generalvertretung
 Bahnhofstraße 23 · 12305 Berlin
 Telefon 030.74 07 97 97 · www.christianefuchs-allianz.de

Infos aus der Bibliothek

Lichtenrade

• **Geänderte Öffnungszeiten** zwischen den Jahren Zwischen Weihnachten und Neujahr gelten die folgenden geänderten Öffnungszeiten:

27. und 28. Dez., 12-18 Uhr

• **Füt für die Straße**

Unser Polizeiabschnitt informiert und berät am Donnerstag, dem 3. Januar, von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Stadtbibliothek Lichtenrade.

• **„(Vor-)Lesen für Kinder“**

„Wir lesen vor“ – immer mittwochs und freitags von 16-17 Uhr. Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit Lesewelt e.V. für Kinder ab vier Jahren. Einfach vorbeikommen! Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung möglich. ACHTUNG: Während der Weihnachtsferien findet das Vorlesen nicht statt. Ab dem 9. Januar sind die Vorleser_innen wieder wie gewohnt für Sie da.

• **Spielespaß für Jung und Alt** Spielen ist nicht nur ein lustiger Zeitvertreib, es bringt auch viele weitere positive Effekte mit sich: von Stressbewältigung bis hin zum Trainieren wichtiger Kompetenzen. Spiele sorgen für Geselligkeit, fördern logisches Denken und verbessern die Merkfähigkeit. Da lohnt sich ein Ausflug in die Stadtbibliothek Lichtenrade, denn bei uns warten tolle neue Gesellschaftsspiele auf alle Spielefans oder die, die es noch werden wollen. Neu: Seit dem 1. November bieten wir regelmäßige Spielespiele nachmittags für alle von 0-99 Jahren an. Hier können Jung und Alt gemeinsam und in gemütlicher Atmosphäre bei neuen oder klassischen Spielen wetteifern und lachen.

Jeden zweiten Donnerstag, ohne Voranmeldung

17. und 31. Januar

• **Ausstellung**

Die Stadtbibliothek Lichtenrade präsentiert noch bis zum 31. Januar: „Hänsel, Gretel und Co.“ – Der Grafiker Horst Zeitler illustriert Grimm'sche Märchen. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden (Mo-Fr, 11-19 Uhr).

Das Bibliotheksteam wünscht allen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Stadtbibliothek Lichtenrade
Briesingstr. 6
Mo. - Fr., von 11 - 19 Uhr
Tel. (030) 90 277 - 82 86



Gruppenfoto zum 35. Jubiläum der Christbaumübergabe vom Landkreis Cham an Tempelhof-Schöneberg und dem Volkspark Lichtenrade

Fotos (2): Moser

Zum 35. Mal sponserte der Landkreis Cham den Tannenbaum

Baumtransport kam erst im 2. Versuch in Berlin an

Eine lange Tradition einer intensiven Freundschaft wurde erneut durch eine prachtvolltanne aus Bayern besiegelt. Bereits zum 35. Mal wurde ein großer Weihnachtsbaum vom Partnerlandkreis Cham für das Rathaus Tempelhof dem Trägerverein Volkspark Lichtenrade e.V. und der Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler in einer kleinen vorweihnachtlichen Feierstunde übergeben.

Dieses Jahr stifteten die drei Gemeinden der Ökoregion Lamer Winkel-Arrach, Lam und Lohberg einen imposanten Weihnachtsbaum, der aber leider für den Transport zu groß war. Der schöne Baum war so ausladend breit, dass auch mit Biegen der starken Äste die vorgeschriebene Breite beim LKW-Transport deutlich überschritten gewesen wäre.

So musste ganz kurzfristig umdisponiert werden und ein anderer, nicht ganz so breiter Baum gefällt werden. Die bayerischen Gäste nahmen es mit Humor und meinten, dass sie noch genug Bäume haben und auch der erste Baum einen würdigen Platz finden wird. Auch die Anreise der Gäste war nicht ganz ohne Probleme, da die Straßen in Bayern teilweise vereist waren.

Letztendlich kamen aber die Gäste wohlbehalten in zwei Kleinbussen und der Zweitbaum auf einem großen Transporter noch pünktlich nach Berlin.

Die musikalische weihnachtliche Umrahmung des kleinen Jubiläums übernahm die eigens von den Bayern mitgebrachte Musikkapelle „Pearl Brass“ aus dem Landkreis Cham, die kurzentschlossen der Tempelhofer Freund vom Volkspark, Lutz Fußangel, mit seinem Saxofon unterstützte.

Die Illuminierung der Weihnachts-tanne begann in Anwesenheit von circa 50 Besuchern. Über die Christbaumspende aus dem Bayerischen Wald freuten sich Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler, Stadtrat Oliver Schworck und der Vorsitzende des Volksparkvereins Wolfgang Spranger. Ganz besonders aber erfreut der Prachtbaum jetzt bis Anfang des nächsten Jahres die Bewohner des Bezirks Tempelhof-Schöneberg und die am Tempelhofer Damm vorbeifahrenden Autofahrer.

Ein besonderes Dankeschön ging an den Landkreis Cham für die Ökotanne und an die Spedition Max Schierer, die seit über 30 Jahren den aufwendigen Transport des Baumes kostenlos gewährleistet.

Als Ausdruck des Dankes übergab Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler im Namen des Bezirksamtes den bezirkseigenen Schöneberger Wein an die Delegation aus Bayern und an den Vorsitzenden vom Trägerverein Lichtenrader Volkspark Wolfgang Spranger. Der Bundestagsabgeordnete des Landkreises Cham Karl Holmeier (MdB) fand ebenfalls freundliche Worte und bekräftigte die Freund-



Ende gut, alles gut, der zweite Tannenbaum kam immer noch pünktlich zur offiziellen Übergabe.

schaft zwischen dem Trägerverein und dem Landkreis.

Die Weihnachtsbaumschenkung sei von ihrer Seite aus noch viele Jahre sichergestellt. Holmeier überreichte der Bezirksbürgermeisterin eine Flasche Bärwurz mit dem guten Rat, sie nicht auf einmal zu trinken, wobei er schmunzelnd anfügte, dass der Geschmack bei jedem „Stamperl“ besser werden würde.

Eine lange Freundschaft mit Cham und dem Lichtenrader Volkspark. Vor mehr als 30 Jahren begann eine wunderbare Freundschaft zwischen dem Landkreis Cham und dem Trägerverein Lichtenrader Volkspark e.V. in Tempelhof.



Jugendstadtrat Oliver Schworck und Ute Weißgerber-Knop (links), zweite von rechts Rosa Samuel. Foto: Huss

Weißgerber Lesezirkel spendierfreudig

Laptop und Bargeld für Jugendcafé

Die Chefin vom Weißgerber Lesezirkel, Ute Weißgerber-Knop besuchte gestern das Lichtenrader Jugendcafé am Dorfteich. Sie brachte pünktlich zum Nikolaus einen Sack voller Überraschungen mit.

Die Jugendlichen freuten sich über einen Laptop, einen Rechner und viele Süßigkeiten. Strahlende Gesichter bei den Jugendlichen, denn mit dem Laptop können sie sehr gut ihre Hausaufgaben machen. Ebenfalls wollen die Jugendlichen mit dem Laptop ihre Musik zusammenstellen, worüber sich das Discoteam sehr freut.

Außerdem hatte Ute Weißgerber-Knop noch 150 Euro im Gepäck. „Das Geld können wir sehr gut gebrauchen, davon kaufen wir eine Kaffeemaschine und Dennis kann nun doch zu unserer Weih-

nachtsfeier Gulasch kochen“, freute sich Rosa Samuel, Leiterin des Jugendcafés.

Ebenso wurde mit einer kleinen Zeremonie, zur Einweihung eines neu gestalteten Raumes, das rote Band durchschnitten. Jugendstadtrat Oliver Schworck, Leiterin des Jugendcafés Rosa Samuel, Ute Weißgerber-Knop, Chefin des Weißgerber Lesezirkel und einige Jugendliche eröffneten den neuen Raum im 1. Stock, den die Jugendlichen selbst gestaltet haben. Den Namen für den Raum konnten die Jugendlichen selbst bestimmen und so heißt er jetzt „Nimmerland“.

Bei Kaffee und Kuchen wurde noch ein wenig geplaudert und im Anschluss wurde der Film „Nimmerland – Peter Pan“, gemeinsam angesehen.

Ursprünglich wollte man mitten in Berlin einen kleinen „Naturpark Oberer Bayerischer Wald“ entstehen lassen. Dank vieler Spenden und der Unterstützung der im Landkreis Cham - der „Region der Zukunft“ - ansässigen Baumschulen wurde der Lichtenrader Volkspark zu einer „Oase der Erholung“ für alle Generationen in der pulsierenden Millionen-Metropole Berlin.

Mittlerweile wurden aus den zarten Pflänzlein stattliche Bäume, die den Berlinern und besonders den Lichtenradern ein willkommenes Naherholungsgebiet beschenken. Als besonderes Zeichen der Verbundenheit leuchtet nunmehr in der Weihnachtszeit seit 35 Jahren ohne Unterbrechung vor dem Rathaus in Tempelhof ein Christbaum aus dem Landkreis Cham. Ein kleines Jubiläum sozusagen.

Dieses Jahr stifteten die drei Gemeinden der Ökoregion Lamer Winkel-Arrach, Lam und Lohberg den Weihnachtsbaum. Landrat und Bezirkstagspräsident der Oberpfalz, Franz Löffler, ist sehr dankbar, dass Bürger aus seinem Landkreis engagiert und aktiv zur Erhaltung der Patenschaft beitragen. Im Speziellen dankt er den drei Bürgermeistern Sepp Schmid, Paul Roßberger und Franz Müller sowie dem Seniorchef der Firma Schierer, Max Schierer, für ihre außerordentliche Unterstützung. Zum gemütlichen Teil lud Bezirksbürgermeisterin Schöttler alle zu Suppe, Glühwein und Lebkuchen ein, um das beachtliche Jubiläum auch würdig zu begehen. Mit Musik klang dieser regnerische aber durch das Ereignis freudige Nachmittag aus. ToM

Rolladen und Markisen HERZIG
 Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
 www.rolladen-herzig.de · info@rolladen-herzig.de

Nur Rolladen- und Markisenexperte aus Rudow
Markisen zu Winterpreisen bis 21. März 2019

**Rollläden & Jalousien
 Markisen & Markisentücher
 Fenster & Türen (Neumontage)
 Insektenschutz**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
 Montage · Reparatur
 Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung

Lichtenrader Magazin
Gut Informiert.

Die nächste Ausgabe erscheint erst zum 30. Januar, Redaktionsschl.: 18. Januar

Nachrichten · Berichte & Reportagen

Sorgt das ganze Jahr für gutes Klima.

100 € CASH-BACK AKTION!

Nachrüstung Standheizung

Damit wird jede Fahrt noch komfortabler: Auf der einen Seite wärmt die Volkswagen Zubehör Standheizung den Fahrzeuginnenraum, auf der anderen Seite durchlüftet sie ihn mit frischer Außenluft. Zudem erhalten Sie beim Kauf inklusive Einbau einer Volkswagen Zubehör Standheizung mit Bedieneinheit auch noch 100 € Cash-Back!¹

Jederzeit die richtige Temperatur in Ihrem Volkswagen. Auch komfortabel von unterwegs ansteuerbar über die Volkswagen Connect® App* (kostenlos) oder die dfreezeze® App* (beide im App Store oder Google Play Store erhältlich).

5G0 054 960 AB (z. B. Golf VII Diesel mit Sitzheizung)
999,00 €
 * Nur in Verbindung mit verbautem dfreezeze® Steuerteil.

¹ Gültig für im Aktionszeitraum (01.09.-31.12.2018) beim Volkswagen Partner gekaufte und eingebaute Volkswagen Zubehör Standheizungen mit Bedieneinheit. Gültig für Volkswagen Pkw für die Modelle Golf VII, Golf Variant, Golf Sportsvan, Touran, Tiguan, Tiguan Allspace, Passat, T-Roc (in Vorbereitung) und Arteon (aktuelle Modelle). **Zzgl. Einbau.**

Klaus PIONTEK

Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Autohaus Klaus Piontek GmbH
 Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
 Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Infos aus der Bibliothek Lichtenrade

• **Bilderbuchkino für Kinder**
Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!, heißt es auch im Januar. Alle Kinder ab vier Jahren sind herzlich zum Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek Lichtenrade eingeladen. Die Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **„Fröhliche Weihnachten, Paulchen!“** – von David Melling
Auf der Suche nach der perfekten Tanne begegnen Paulchen und seine Freunde Rudi, dem blauäugigen Rentier. Mit ihm erleben sie ein zauberhaftes Weihnachtsabenteuer. **20. Dez, 16 Uhr**

• **„Kleiner Eisbär – Lars, bring uns nach Hause!“** – von Hans de Beer - In diesem Jahr ist es ungewöhnlich warm am Nordpol. Schnee gibt es nur noch oben auf den Hügeln. Und weil Lars am liebsten im Schnee spielt, begibt der kleine Eisbär sich auf eine gefährliche Entdeckungsreise. Plötzlich stößt er auf ein U-Boot und den Schiffshund Fredi. Dieser berichtet ihm von zwei Eisbärkindern, die seine Herrchen bei ihren Forschungen, einsam auf einer Eisscholle treibend, entdeckt und gerettet haben. Lars beschließt, die Bären wieder nach Hause zu bringen. **10. Januar, 16 Uhr**

• **„Emil im Schnee“** – von Astrid Henn. - Während beim Rodelausflug alle Kinder mutig den Schlittenberg hinunter sausen, begibt sich Emil lieber auf Eisbären-Expedition, denn steile Hügel sind absolut nicht sein Ding. Und tatsächlich wird er fündig. Zusammen mit seinem neuen Gefährten traut sich Emil sogar den Berg hinunter. **24. Januar, 16 Uhr**

Stadtbibliothek Lichtenrade
Briesingstr. 6
Mo. - Fr., von 11 - 19 Uhr
Tel. (030) 90 277 - 82 86

Schulen bieten Tage der offenen Tür und Schnupperunterricht

Weiterführende Schulen im Bezirk stellen sich vor

Im sechsten Grundschuljahr steht für Kinder und ihre Eltern die Wahl der weiterführenden Schule an. Die Grundschulen helfen den Eltern bei dieser Entscheidung, denn jedes Kind soll die Schule besuchen, die seinen Fertigkeiten und Fähigkeiten am besten entspricht. Auch wenn die beiden Schularten Integrierte Sekundarschule und Gymnasium sich in einigen Angeboten und Regelungen unterscheiden, haben sie doch gemeinsam, dass alle Schulabschlüsse erreicht werden können.

Der Anmeldezeitraum für den Übergang in die Jahrgangsstufe 7 an weiterführenden Schulen ist vom 12. bis 20. Februar. In dieser Zeit melden die Eltern ihr Kind in der Erstwunschschule an.

Um Eltern eine Hilfestellung für die Wahl der richtigen Schule zu geben, gibt die Senatsschulverwaltung den „Berliner Schulwegweiser“ heraus, der auch im Internet abrufbar ist (www.Berlin.de). Im Berliner Schulwegweiser finden Schüler und Eltern alle Informationen für den Übergang von der Grundschule auf die weiterführenden Schulen.

Eine gute Möglichkeit, eine Schule kennenzulernen, bieten die Tage der offenen Tür. Die Schulen präsentieren an diesen Tagen ihre Stärken und ihre Vielfalt. Vor Ort erhalten Sie aktuelle Informationen über das Wahlpflichtangebot, geplante Arbeitsgemeinschaften und Kooperationspartner der Schule.

Lehrer und Schulleitung stehen während der Infotage als Ansprechpartner zur Verfügung. Häufig präsentieren auch Schüler der Schule bei dieser Gelegenheit ihre Projektarbeiten und können Ihnen und Ihrem Kind von ihren Erfahrungen berichten.

Oberschulen in Lichtenrade, Mari-

endorf und Marienfelde bieten folgende Informationsangebote und Tage der offenen Tür (ToT):

Carl-Zeiss-Oberschule
Die Carl-Zeiss-Oberschule ist eine Sekundarschule mit Mittelstufe (Klassenstufen 7-10) und gymnasialer Oberstufe (Klassenstufen 11-13). Die CZO nimmt Schüler mit der Empfehlung für Gymnasien und die Sekundarschule auf.

Barnetstraße 12-14,
12305 Berlin-Lichtenrade
Carl-Zeiss-Oberschule.de
ToT, Sa., 26. Jan., 10 - 13 Uhr

Theodor-Haubach-OS

Die Theodor-Haubach-Schule ist eine integrierte Sekundarschule in Lichtenrade. Hier erreichen Schüler die Berufsbildungsreife (BBR), die Erweiterte Berufsbildungsreife (EBBR) und den Mittleren Schulabschluss (MSA). Bei entsprechenden Leistungen besteht auch die Möglichkeit des Übergangs in die gymnasiale Oberstufe mit dem Ziel Abitur.

Grimmstraße 9/11,
12305 Berlin-Lichtenrade
www.ths-berlin.de
ToT, Do., 24. Jan., 18 - 21 Uhr

Ulrich-v.-Hutten-Gym.

Das Ulrich-von-Hutten-Gymnasium (kurz: UvH) befindet sich im Zentrum von Lichtenrade, in einer ruhigen Seitenstraße der geschäftigen Bahnhofstraße. Das heutige System der gymnasialen Oberstufe ist eine Weiterentwicklung des Lichtenrader Modells, das 1968 hier entwickelt und erprobt wurde.

Rehagener Straße 35 - 37, 12307 Berlin; www.uvh-online.de
ToT, Fr., 25. Jan., 17 - 20 Uhr
Schnupperunterricht: 28. Jan., (Anmeldung: (030) 90277-8244)

Georg-Büchner-Gym.

Das Georg-Büchner-Gymnasium ist eine bilinguale Oberschule in

Lichtenrade und hat einen musisch-künstlerischen Schwerpunkt.

Lichtenrader Damm 224,
12305 Berlin-Lichtenrade
www.gbgonline.de

Informationsabend zum Profil:
Di., 8. Jan., 19 Uhr
ToT, Sa., 19. Jan., 10 - 13 Uhr
Hospitation: 21.-25. Jan.
Anmeldung (030) 90 277 82 08

Solling-Oberschule

Die Solling-Schule in Marienfelde ist eine Integrierte Sekundarschule, die aus einer verbundenen Haupt- und Realschule entstanden ist. Für die gymnasiale Oberstufe qualifiziertem sich in diesem Jahr 45 Prozent der Schüler, den Mittleren Schulabschluss (MSA) erzielten 70 Prozent der Schüler. Die Schulabschlüsse liegen seit Jahren über dem Berlin Durchschnitt.

Alt-Marienfelde 52
www.solling-schule.de
ToT, Sa., 19. Jan., 10.30-13 Uhr

Luise-Henriette-Gym.

Luise-Henriette-Gymnasium in Mariendorf startet mit der Klasse sieben. Erreichbare Abschlüsse sind nach Klasse 9 die Berufsbildungsreife, nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 die erweiterte Berufsbildungsreife oder der Mittlere Schulabschluss (MSA), nach erfolgreichem Besuch der Klasse 11 der schulische Teil der Fachhochschulreife sowie nach erfolgreichen Prüfungen nach Klasse 12 das Abitur. Die Schule bietet ab der Jahrgangsstufe sieben die Sprachenfolgen Englisch-Französisch und Englisch-Spanisch an.

Kurfürstenstraße 53-54,
Mariendorf
luise-henriette-berlin.de
ToT, Fr., 18. Jan., 16 - 19 Uhr

Service rund ums Haus

- Rund ums Haus - Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Elektroarbeiten
- Wasserschäden
- Laminat- & Teppichbodenverlegung

Tel: 0176/98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

Fensterbau



**WERNER
FENSTER**

Ihr Meister im Fenster- und Türenbau
Einbauservice mit werkseigenen Monteuren

Bessere Qualität am Bau
Architekten
empfehlen!

Ihr Fensterwerk

Qualität aus einer Hand
seit über 30 Jahren



www.werner-fenster.de

Waltersdorfer Ch. 25 • 12355 Berlin • Tel.: 030-663 30 80

Baubetreuung

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
 12357 Berlin
 Tel.: 030 66 09 87 83
 Fax.: 030 66 10 80 8
 info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst



Glaserei

Glaserer

Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

- Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
- Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
- Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

- kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
- Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
- 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner-Huerdler.de

Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

- PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2



Dachdecker

Geht Dir was kaputt am Haus
 ruf' an bei Klaus!

030-664 41 04

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

Informieren Sie im Internet:
www.dachdecken.info

Klaus Kraske ^{GmbH} Dachdeckerei
 Neudecker Weg 44 • 12355 Berlin-Rudow • Fax 6 64 41 01

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung



www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
 12349 Berlin
 Fax 030 / 66 70 82 71

030 **66 70 82 70**

DAS HANDWERK
 DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Gartenpflege/Winterdienst

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

- Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
- Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
- Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Handwerker-Plattform

www.**Handwerker-Plattform**.de

HIER PRÄSENTIEREN SICH IHRE BERLINER HANDWERKER

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
 sowie Abdichtung von innen heraus

seit 1974

- Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
- Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
info.kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin **76 40 32 98**

TROCKENLEGER-TEAM

Kelleraußenwand isolieren ohne Aufgraben !!!

Horizontalsperren

ukbausanierung@gmail.com
 Telefon 030 / 67 94 70 90
 Mobil 01578 / 39 22 152



Kostenlose Beratung vor Ort

Gas • Heizung • Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK • ÖLANLAGEN • GAS • WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Chaussee 17
 12355 Berlin
 Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Bad-einrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.



Gaswartung ab 84,-
 Ölwartung ab 119,-

BoBoEX GmbH

Sanitär • Gas • Öl • Heizung

24h Notdienst

Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin
030 - 662 38 28 • www.boboex.de

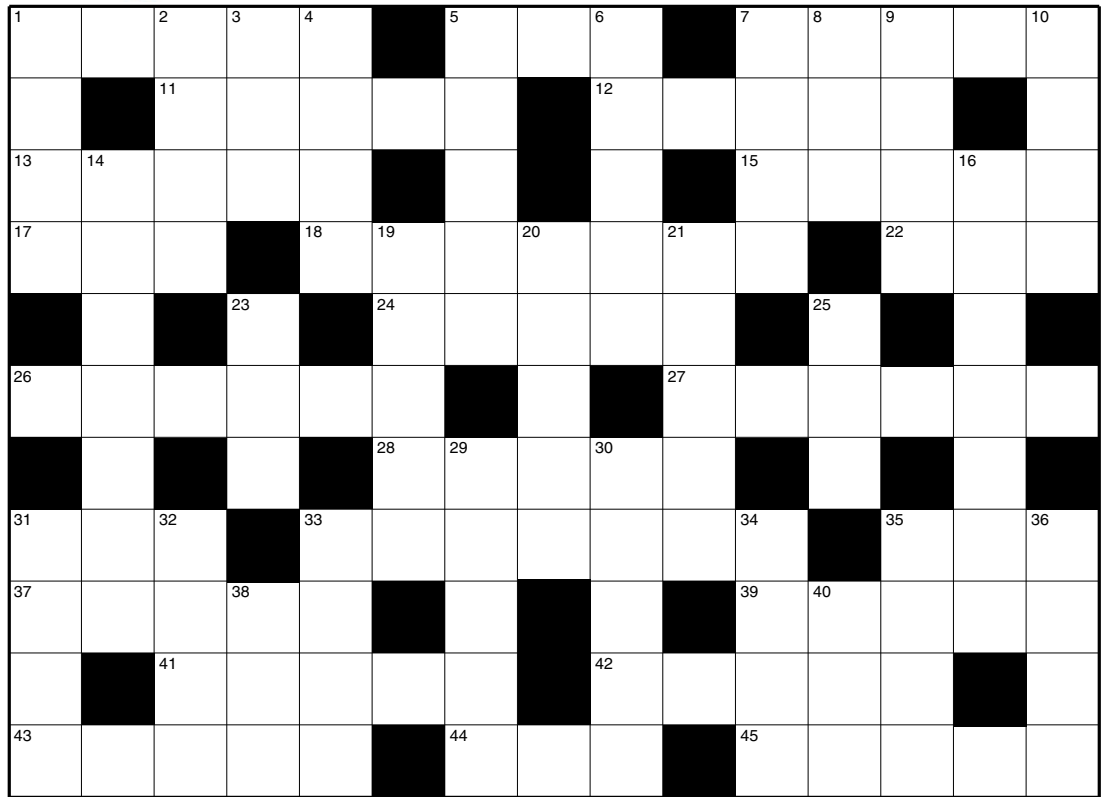
Waagrecht:

1 Er war bestimmt kein dummer August, dieser August **5** Lebens-Zentrum eines Egomane**n** **7** Nicht jede, die auf diesen Kosenamen hört, trägt XXL **11** Der, der den Schnaps gemacht, hat mit einem seiner vielfältigen Namen **12** Adjektiv bestimmter 10.000 **13** „Jenseitige“ Eigenschaft, die man bei Fans und in mancher Religion findet **15** Im Moment lohnt es sich weder Eulen noch Euros dahin zu bringen **17** Er sei wie ein Regenschirm, wenn man ihn am dringendsten braucht, fehlt er einem, sagte der Schauspieler Fernandel **18** Musik für mehr als vier, fünf oder sechs **22** „Mikojan und Gurewitsch“ gaben diesem Jäger seinen kurzen Namen **24** Auch Kulenkampff nannte seine flügge Tochter so **26** Erinnert stofflich an Hahnentritt und wurde nach der Künstlerin Josefa de la Oliva, genannt Pepa, benannt **27** Damit kann man gut Hiebe austeilen, manche schlucken ihn auch **28** Daran gemessen, versagt die

Wirklichkeit, sagt man **31** Philosophischer Begriff, fließt in Bayern, aber nicht in Österreich **33** Heiliger, den man lieber bei anderen tätig sieht **35** Mobile Daten-Erfassung, kurz mit Dank erhalten **37** Gut Ding will es haben **39** Als My Fair Lady bräuchte diese Dame ein Z **41** Gruppe, die einen schweinishen Hintergrund hat **42** Sprachklang von Snobs **43** Diese ab ist manchmal eine Forderung von Stammtischlern, und es ist nicht bäuerlich gemeint **44** Leitet die Wende ein, unpolitisch **45** Ideal: Ohne Furcht und dies

Senkrecht:

1 Altersziel der Puhdys **2** Platter Typ, schaffte es bis zu einem Grass-Buchtitel **3** Gebirgsstock, der im Computer-Fehler zu finden ist **4** Alte Schicht, die man unter



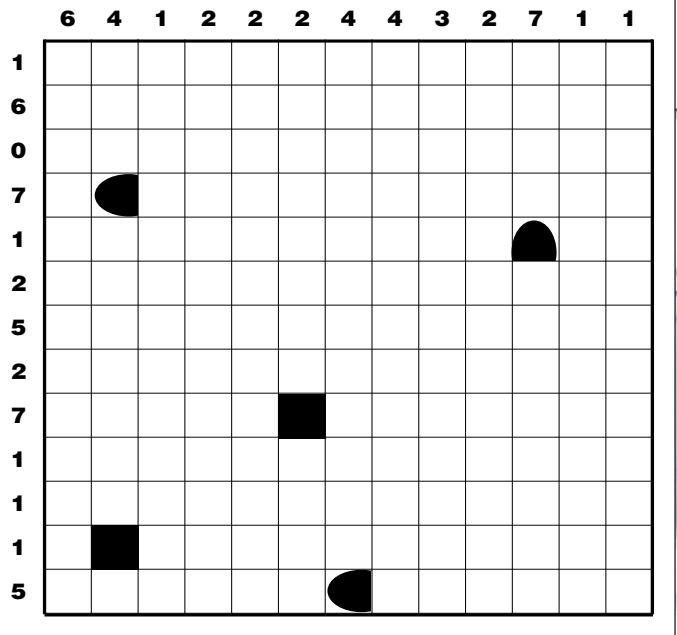
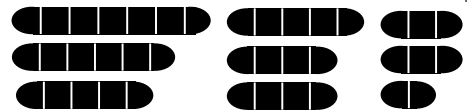
Propheten finden kann **5** Ist jemand das, macht er sich berechnete Hoffnung **6** Wo er zum Einsatz kommt, fallen Späne **7** Erster Teil eines musikalischen Fleisch-KlopSES **8** Man kennt ihn auch als Tat- oder Fund- oder einfach so im Land **9** Beschämendes Wurfmittel bei Claire Waldoff **10** Yin-Prinzipienpaar-Partner **14** Die Königin der Futterpflanze liegt fast am Vierwaldstättersee **16** Wird etwas so umgesetzt, war es wohl dringend **19** Beschichtung, die man so heute eher elektronisch findet **20** Computervirus der auch ohne Jan an die Geschichte um das hölzerne Pferd erinnert **21** Elektro-Auto-Hersteller firmiert unter dieser Flußdicke **23** Palindromischer Vorname der Dagover **25** Englische Start und Endsumme der klei-

nen Negerlein **29** Klingt wie ein Schimpfwort, diese Hafenstadt **30** Nebenfluss der Oise **31** So soll love halten **32** Schillers Adressat für die Forderung nach Gedankenfreiheit **33** Neudeutsche Feier **34** Wo die Unflüggen noch gut behü-

tet sind **35** Im Alter wird man es, sagt man **36** Titel des kleinen Lords **38** Steht als Wertung hoch im Kurs, als Schlag hoch im Court **40** Halbe Partner(in) von Tinky-Winky, Dipsy und Po

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Beratung vor Ort! Erfolgs-**BESCHRIFTUNGEN**
0173-248 39 78

Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.



Das Bild stammt aus dem Kalender 2018 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Bild zeigt das historische Wasserwerk Grunewald in Berlin-Steglitz/Zehlendorf und wurde gemalt von Karin Simon.

Karin Simon war Kinderkrankenschwester. „Ich male am liebsten Katzen, Blumen und Berlin-Motive.“

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender 2019 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU-SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

4		5	1				6	
		2	9				7	
		8	4					
1				7				2
9		7		5		6		4
6				3				8
					6	5		
	4				2	1		
	7				8	3		6

3	7			5	9	8			2
4	6								
							1		
6					4			3	
	2							5	
	9				7				6
			9						
								2	1
8				3	6	2		9	7

Die Aufösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 25

...hier etwas leichter

...und hier etwas schwerer

Private KleinAnzeigen

Hinweis: Private Kleinanzeigen sind kostenlos. Chiffre-Anzeigen und Anzeigen mit Bildern kostenpflichtig. Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus Platz- oder inhaltlichen Gründen, Anzeigen nicht zu veröffentlichen. Gewerbliche Anzeigen auf Anfrage

Verkäufe

Heckfahrradträger für Skoda Yeti, Fahrradträger ist für 2 E Bikes, wurde nur einmal benutzt ist zusammen gebaut, an Selbstabholer, NP 330 €, Rechnung vorhanden, VB 200 €, ☎ 0172/800 59 25

4 neuwertige Sommerreifen von Continental, 215/60 R 17, ohne Felge, VB 220 €, ☎ 030/22 47 19 80

Wintermantel, schwarz, 70% Wolle, Gr.40 (großausfallend), 40 €, **Wasserkocher Tefal**, 1 L., 2400 Watt, 10 €, **Lederstiefel**, Gr.4, schwarz, 5 cm Blockabsatz, kniehoch, 20 €, ☎ 030/66 46 02 64

5 Original Perser Brücken, umständehalber, 160x80 cm, Stück VB 100 €, ☎ 030/662 56 87

Turnier-Kickertisch, Original, neuwertig, 130 €, ☎ 030/662 56 87

Kugelbahn, Echtholz, 10 €, ☎ 0151/19 60 53 36

Rollkoffer für Kinder mit Rucksack, 15 €, **Briefmarken**, China, 15 €, ☎ 0151/19 60 53 36

Damen-Schnürschuhe, Gr.5 1/2, neu, Fa. Finn Comfort, mittelbraun Nubukleder, für lose Einlagen, Lederfutter, 40 €, KP 145 €, ☎ 030/60 25 03 65

Mountain Bike 26er, Fa. Stevensen de Lux, 21 Gänge, R.H. 48 cm, ca. 9 Kg, general überholt, Schalung und Bremsen neu, VB 195 €, ☎ 030/605 19 59

210 CD's, Deutsche Schlager, Volksmusik, VB 60 €, ☎ 030/605 19 59

Mäckifamilie, 50er Jahre, Mutter, Vater, Tochter und Sohn, VB 80 €, ☎ 030/605 19 59

Gothik Kleidung, langes Kleid aus Brokat, Fa. Bares, langes Cap, Fa. Intermoder, 2x Volantröcke, Fa. Xartx, zus. 50 €, ☎ 030/605 19 59

Pelzmantel-Nerz, schwarz, Gr.40 mit Kapuze, **Fuchsjacke**, Gr.40 mit Kapuze, **Ledermantel**, Gr.40, schwarz, ☎ 030/601 53 65

Waschbär Pelzmäntel, Gr.42-44, gefedert, schönes Einzelstück, sehr gut erhalten, ☎ 0176/55 58 35 43

Herrenarmbanduhr, Dugena bicolor, silber/gold, Pensionierungsgeschenk, nur 2 x getragen, NP über 400 € für VB 200 € abzugeben, zweilinge@gmx.de ☎ 0152/54 26 69 53

Gürteltasche aus Leder mit Magnetverschluss für ein kleines Handy, neu, unbenutzt, der Gürtelclip hat zusätzlich eine Sicherung, 5 €, **vielseitig verwendbare Drehscheibe** (für TV-Gerät, Computer, Telefon, Lautsprecher, Pflanzen und vieles mehr), Durchm. ca. 26 cm, praktisch auch für Bastelarbeiten, Küche, Hobbyraum und vieles mehr. Mühelos um 360 Grad drehbar, stabil und rutschfest, belastbar bis 100 kg, Drehgestell auf Stahlkugellager, Preis 5 €, ☎ 0162/914 74 92

Mega Ohrensesel, hoch 100cm, lang 117cm und breit 120cm. Preis 200,00 € **Hocker**, hoch 0,45 cm, lang 110 cm und breit 0,65 cm. Preis 50,00 €. ☎ 030 74787410 o. 0171 9875252



Hochwertiger Nerzmantel, Gr.44, VB 300 €, auf Wunsch gibt es eine Nerzkappe gratis dazu, **hochwertiger Persianermantel**, Gr.42/44, VB 275 €, die Mäntel wurden sehr wenig getragen und ist daher in einem erstklassigen Zustand, ☎ 030/661 65 10

3x5 Liter Sofix, jede Flasche kostet 12 €, alle drei nur 30 €, **neuwertiges Stufeneckregal aus Holz** (oder auch Blumenetagere) mit drei Ablagen für 15 €, **Orientteppich**, 160x85 cm, keinerlei Flecken, **Teppichläufer**, keinerlei Beschädigungen oder Flecken und auch keine Laufspuren, 130x67 cm, Preis jeweils VB 45 €, ☎ 0162/914 74 92

10 Modelllastwagen (Getränkelastwagen), Stück 1,50 €, alle zusammen nur 10 €, ☎ 030/661 65 10

25 sehr gut erhaltene Taschenbücher, Ken Follett, Elisabeth George ua., Stück 1 €, alle nur 20 €, **30 sehr gut erhaltene gebundene Bücher**, Camilla Läckberg, Iny Lorentz, Fred Vargas u.a., Stück 1,50 €, alle nur 40 €, ☎ 030/661 65 10

Pelzmantel aus 75% Alpaca und 25% Mohair, neuwertig, Gr.42/44, Preis VB, ☎ 030/661 65 10

Müllbeutelständer für 2 €, **3 Holzintarsienbilder (Blumen)**, Höhe 35 cm x Breite 16 cm, Stück 6 €, alle zusammen für 15 €, **kleines Reiseschachspiel**, auf der Rückseite des Schachspiels ist ein Geschicklichkeitsspiel mit Kugeln, neu (Originalkarton), 3 €, neuwertiger **Kinderrucksack**, 4 €, **diverse neuwertige Damen-Lederhandschuhe** für schmale Hände, Gr.7, Paar kostet VB 7 €, ☎ 030/661 65 10

Citroen rechter Aussenspiegel, neu, für Bj.2006, VB 180 €, ☎ 0173/631 08 99 ab 18-20 Uhr

RARITÄT: DUAL - Plattenvorführer - Anlage im Holzkoffer von 1959 mit einem DUAL 1007 Plattenspieler mit 33 / 45 und 78er Geschwindigkeit, vollständig überholt: DUAL Plattenspieler Chassis 1007 sowie System mit N + M, Nadel AUSGETAUSCHT, Service Rechnung liegt vor, Gr. 66x39 cm, Preis 149 €, ☎ 030/745 52 20

100 Jahre - Olympische - Spiele - 1896-1996, Band 1-5, diese Exklusivausgabe erschien in einer nummerierten Auflage von 999 Exemplaren, die Bücher sind in echtem Leder gebunden, nagelneu und ungelesen in original Einzelband Verpackung, Herausgabe in 6 Spra-

chen von der Olympischen Sport Bibliothek Sportvertriebsgesellschaft mbH München für 199 €, ☎ 030/745 52 20

Porsche Sonnen-Designer Brille, Wechselgläser grau/braungetönt, NP ca 360 €, VB 160 €, ☎ 030/746 79 16 AB

Div. Puzzle, 500-1500 Teile, 3-5 €, **Kombiinstrument**, Drehzahlmesser-Tacho-Tankanzeige-Kühlwassertemperatur für Golf 3 Diesel und TDI, VB 60 €, **div. Schallplatten LPs**, Udo Jürgens/Roland Kaiser, VB 5-7 €, **Herren Lederjacke**, hellbraun mit Innenfell, Gr.50, VB 38 €, **Clivia Ableger**, Zimmerpflanze Erdkultur, VB 5 €, ☎ 030/742 42 32

Beheizbarer Handtuchtrockner, weiß, 0,60x0,45x0,13m, nur 20 €, **Kaffeekanne Hutschenreuther "Weinlaub"**, 20 € (Vitrinenteil), **Brillenui** v. Etienne Aigner, braun, 15 €, **Playboy-Damenuhr**, silberfarben, sehr hübsch für 35 €, **"Sportalm" Weste**, Gr.42/44 in weiß/d. blau, VB 75 €, **Herrenlederjacke von Tailor&Son**, neu, Gr.52, schwarz, butterweiches Leder, VB 50 €, **Sammler: Cherished Teddies "NathanielNellie**, Reg.-Nr. S2/066(1991) für 15 €, **Postwertzeichen-Buch der BRD 2000**, für Sammler, top, alle ungestempelt, VB 45 €, ☎ 030/745 79 80 oder 0176/78 99 66 62

Gut erhaltene elektronische Heimorgel, YAMAHA Electone Model B-55 mit separater Bank, VB 100 €, ☎ 030/745 30 49

Frisiertisch, beige, 50er Jahre, B/H/T: 120x44x42 cm mit 3-geteiltem Spiegelaufsatz (1,3 m hoch), ☎ 030/745 30 49

Original-USA-Puppe, 1960 (viel hübscher als Barbie) mit Aufbewahrung-Koffer und Hochzeits-Cocktail-uva Kleidern, pass. Schuhen, Schmuck etc., 750 €, ☎ 0157/77 20 10 82

6 Puppen, farbig je nach Kontinent, Superkleidung, aus den 50er Jahren, Preis VB, ☎ 0157/77 20 10 82

Micky-Maus-Tisch, Rarität, 1983, sehr guter Zustand, H/B/T: 40x65x50 cm für 70 €, ☎ 0157/77 20 10 82

Couchtisch, 90x90 cm, achteckig, Teravertin hell mamoriert mit Fuß,

48 €, **Bosch-Bügelautomat**, 220 V, 48 €, **Baby-Laufstall**, 100x100 cm, gepolstert, 48 €, ☎ 030/744 84 91

Zu verschenken

Paneele, Eiche mittel furniert, Maße 13 x 120 mm, in Längen von 1,60 bis 2,55 cm zu verschenken. ☎ 030/744 57 16

Gesuche

Voll funktionstüchtiger Bügelautomat gesucht, gut erhalten, vorzugsweise Siemens WB 73, ☎ 0170/346 68 25

Weihnachten allein?! Mann 53 J., 187 cm, graublau Augen, braune Haare, sportlich, humorvoll, treu, ehrlich und unternehmenslustig, Nichtraucher mit Interessen für Konzerte, Theater, Kunst, Musik, Natur/Tiere, Sport und Reisen sucht Sie! Sie sollten 35 bis 45 J. alt, humorvoll, ehrlich, treu und unternehmenslustig sein. E-Mail: sporttaucher@freenet.de

Sammler sucht Schallplatten, LP + Singles, ☎ 01575/715 85 41

Selina sucht Frauen jeden Alters für Unterricht und Auftritte, Vorkenntnisse empfohlen, mein Unterricht verspricht Spass und Freude! Er findet immer mittwochs von 18.00 - 19.30 Uhr statt, und zwar in der Genossenschaft IDEAL in Lichtenrade, Naharyastraße 36, ☎ 0175/945 18 66

Suche eine Frau zwischen 20 und 35 zwecks fester Beziehung, bei Interesse Kontakt über: christianmiller222@yahoo.de

Suche Jemandem für Gartenarbeiten, Laub harken, Sträucher und Hecken schneiden, Unkraut zupfen, Arbeit nach Bedarf, ganzjährig in Rudow, Stunde 10 €, ☎ 030/661 50 40

Suche Haushaltshilfe für meine Mutter, 1mal pro woche für 6 std. in Rudow, ☎ 0176/70 19 70 89

Nettes Lichtenrader Ehepaar sucht Haushaltshilfe für ca. 4 Std. wöchentlich, nach Vereinbarung, ☎ 030/705 03 73

Sonstiges

VERLUST einer Chipkarte (Kamera) in der Bahnhofstraße in Lichtenrade. Sie befand sich in einer Scheckkartenhülle, ☎ 030/742 17 56

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und Notarzt 112

Für den Notfall

Entstördienste

Ärztbereitschaft (030) 31 00 31
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89 00 43 33
Giftnotruf (030) 192 40

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111

Bezirkliche Nr.
Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

Lehrkraft

für Nachhilfe, vor allem Deutsch, Englisch und / oder Mathematik auf Honorarbasis **gesucht.**

Lernstudio Barbarossa, Tel. (030) 66 86 99 33

Wir suchen Verstärkung!!!

Gemütliche Nachbarschafts-Kneipe in Mariendorf mit Billard und Darts sucht fleißige Bedienung. Bitte melden:

☎ 0173/602 48 28

Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH

sucht Mitarbeiter/in auf 450-Euro-Basis
(030) 661 02 47



Aushilfe im Verkauf gesucht
Auf 450,- € Basis

Verkaufserfahrung ist hilfreich aber nicht Bedingung · Tel: (030) 66 46 07 90

Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 30. Januar, Anzeigen- und Red.schluss: 18. Januar

Immobilien

Möblierte Wohnung

4 Zimmer mit Balkon und Keller in Lichtenrade/Rhinstraße auf Zeit (1 Jahr oder länger) auch für Monteure geeignet

☎ 0159 01 93 71 63

Solventes Ehepaar sucht schöne 3-4 Zimmer Eigentumswohnung, neueren Baujahrs. Bitte keine Makler. Gerd16@online.de
☎ 0152/54 26 69 53

Nur Haustausch Groß / gegen Klein, Suchen EFH mind. 4 Zimmer mit Garage im Tausch mit Wertausgleich, möglichst Rudow, Altglienicke, Lichtenrade, möglich ist auch 2 FH. mit vermietbarer Wohnung, bieten modernisiertes EFH, Bj.1976, 850 m², 7 Zi., Kü., 2 Bäder, 2 Balkone, Garage, gr. Garten, Anfragen beantworten wir gerne unter: cesar-2017@web.de

Einliegerwohnung in EFH von privat zu vermieten, 3-Zimmer, 1. OG, 85 m², Dachgeschoß, barrierefrei mit Aufzug, teilw. Fußbodenheizung, teilw. Klimaanlage, Bushaltestelle vor dem Grundstück, 10 Fußminuten zum U-Bhf. Rudow, Gartennutzung möglich, KM 850 €, NK 200 €, bitte keine Makler, Mail: utmac@gmx.de

Unterricht

Nachhilfe in Mathematik gibt erfahrener Nachhilfelehrer, 5. Klasse bis zum Abitur, nur 10 €, ☎ 030/661 40 43

Stimme ... Sprache ... Gesang: Ihr Gesangslehrer Olaf Hecker, ☎ 030/30 34 83 53

Reise/ Urlaub

Harz/Hahnenklee, FeWo am Wald, 2 Schlafz., großer Balkon, ebene Wanderwege, Waldschwimmbad, Sommerrodelbahn, ☎ 0163/988 91 10

Ostsee am Zingster Hafen, sehr schöne, private, NR-FeWo, 2-6 Pers., 4 Zi., 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (mit Sonnenaufgang) und Dachterrasse (mit Sonnenuntergang), Nov. bis März ab 35 €, ☎ 030/744 81 23
0163/440 38 98

Muster FeWo in Glowe auf Rügen, 3 Zimmer, Terrasse, 68 m², bis 4 Personen, 300 m zum herrlichen Sandstrand, je nach Saison ab 30 €, pro Tag, gerne auch Langzeitmieter, www.ruegenperle-glowe.de
☎ 01520/982 09 21

4 Sterne FEWO Usedom/Koserow, 70 m², 2-4 Pers., 2 getr. Schlafz., Balk. 14 m², Strandk., Kabel-TV, mod. Küche, Tiefg., ruhige Lage, ab 45 € für 2 Pers., ☎ 0172/916 71 71

Stellenanzeigen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Physiotherapeut/in • Masseur/in und medizinischer Bademeister/in



Ambulantes TherapieCenter Alt-Rudow

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit

Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinsche Trainingstherapie ☎ (030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306, 12357 Berlin · zu Händen Frau Tarnowski



Qualität für die Dächer der Hauptstadt

Auszubildende/r zum Dachdecker/in gesucht

Tel. 030 / 662 10 09

www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de



Qualität für die Dächer der Hauptstadt

Auszubildende/r zur Kauffrau/-mann für Büromanagement gesucht

Tel. 030 / 662 10 09

www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de



Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH Groß-Ziethener Chaussee 17

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58

Fax 030 / 6 64 47 42

www.Bruesch-Gmbh.de

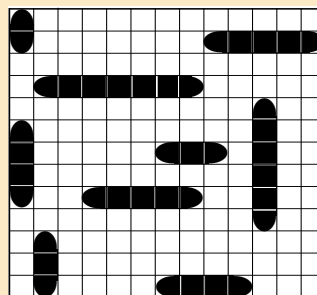
Wir suchen dringend Monteure und Installateure

Rätsel-Lösungen

von Seite 20 & 21

Waagrecht: 1 Bebel 5 Ich 7 Molly 11 Urian 12 Obere 13 Ultra 15 Athen 17 Mut 18 Septett 22 MIG 24 Merle 26 Pepita 27 Saebel 28 Ideal 31 Ens 33 Flori-

an 35 MDE 37 Weile 39 Elisa 41 Rotte 42 Nasal 43 Ruebe 44 Ree 45 Tadel **Senkrecht:** 1 Baum 2 Butt 3 Err 4 Lias 5 Inspe 6 Hobel 7 Meat 8 Ort 9 Lehm 10 Yang 14 Luzerne 16 Eilendes 19 Email 20 Troer 21 Tesla 23 Lil 25 Ten 29 Dover 30 Aisne 31 Ewer 32 Sire 33 Fete 34 Nest 35 Mild 36 Earl 38 Lob 40 Laa



4	9	5	1	2	7	8	6	3
3	6	2	9	8	5	4	7	1
7	1	8	4	6	3	2	9	5
1	8	3	6	7	4	9	5	2
9	2	7	8	5	1	6	3	4
6	5	4	2	3	9	7	1	8
8	3	1	7	4	6	5	2	9
5	4	6	3	9	2	1	8	7
2	7	9	5	1	8	3	4	6

3	7	1	5	9	8	6	4	2
4	6	2	7	3	1	9	8	5
9	5	8	6	2	4	1	7	3
6	8	7	1	4	5	2	3	9
1	2	3	9	8	6	7	5	4
5	9	4	2	7	3	8	1	6
2	3	9	4	1	7	5	6	8
7	4	6	8	5	9	3	2	1
8	1	5	3	6	2	4	9	7

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH!



Kurz- info

Schloss Britz

Cello - romantisch

Das romantische Cello mit Musik für Violoncello und Klavier präsentiert das Schloss Britz am 26. Januar.

Hans-Joachim Scheitzbach – Violoncello, und Hendrik Heilmann – Klavier spielen Werke von Carl Maria von Weber, Robert Schumann, Antonin Dvorák, Edvard Grieg, Frédéric Chopin, Max Bruch u.a.

Komponisten der klassischen und romantischen Zeitepoche schufen für das Violoncello, dass sich im 17. Jahrhundert aus der Viola da gamba entwickelt hat, bezaubernde Werke. Der sonore und warme Klang des Violoncellos regte viele Komponisten an, Werke zu komponieren.

Mit Hans-Joachim Scheitzbach, Solocellist an der Komischen Oper Berlin i.R., und Hendrik Heilmann, Klavierdozent an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler Berlin“ und an der Universität der Künste, laden zwei hochrangige Musiker zu einem romantischen Konzert für Violoncello und Klavier im historischen Ambiente von Schloss Britz ein. (15 Euro, erm. 10 Euro)

Das romantische Cello - Musik für Violoncello und Klavier Sa., 26. Januar, 19.00 Uhr Festsaal Schloss Britz

Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

**WIR WÜNSCHEN
ALLEN LESERN
EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN
RUTSCH!**



**Wir lesen uns wieder
am 30. Januar!**

Grün-Berlin Jahreskarte ab sofort verfügbar

Karten-Abo nur noch bis zum Ende des Jahres verfügbar

Der Verkauf der Jahreskarte 2019 für die Gärten der Welt, den Britzer Garten, den Natur-Park Schöneberger Südgelände und den Botanischen Volkspark Blankenfelde-Pankow ist bereits gestartet. Wer die Karte noch 2018 erwirbt, kann sie auch ab sofort benutzen. Neben dem Eintritt bietet die Jahreskarte zusätzlich viele Rabatt-Vorteile bei Veranstaltungen, Festen und Konzerten: So erhalten Jahreskarteninhaber auch 2019 einen Sonderpreis bei den beliebten Großveranstaltungen „Feuerblumen und Klassik Open Air“ im Britzer Garten und bei „Viva la musica!“ in den Gärten der Welt. Erhältlich ist die Jahreskarte online, an den mit Personal besetzten Kassen des Britzer Gartens und der Gärten der Welt, in den Parkverwaltungen des Natur-Park Schöneberger Südgelände und im Botanischen Volkspark Blanken-

felde - Pankow (Café mint) sowie bei ausgewählten Vorverkaufsstellen.

Noch günstiger wird es mit einem Abonnement, das allerdings nur noch bis zum 31. Dezember 2018 neu abgeschlossen werden kann, denn ab 2019 wird kein Abonnement für Neukunden mehr angeboten. Wer jetzt noch ein Abo abschließt, zahlt für die Jahreskarte 2019 nur 20 Euro statt regulär 30 Euro bzw. ermäßigt 10 Euro statt 15 Euro. Und das Beste – um eine Verlängerung zum Jahresende braucht man sich nicht kümmern; sie erfolgt automatisch. Abo-Anträge sind online und an den personalisierten Kassen des Britzer Gartens und der Gärten der Welt verfügbar.

Auch 2019 werden wieder Kombi-Tickets für die Gärten der Welt angeboten, die täglich eine Hin- und Rückfahrt mit der Seilbahn inklu-

sive Ein- und Ausstiegsmöglichkeit auf dem Kienberg beinhalten. Von dem Aussichtsbauwerk Wolkenhain genießen Sie einen einmaligen Ausblick über Teile Berlins und das Umland. Wer jetzt noch ein Abo abschließt erhält auch für dieses Ticket besonders günstige Konditionen und zahlt 35 Euro statt regulär 45 Euro bzw. ermäßigt 25 Euro statt 35 Euro.

Die Tickets der Grün Berlin GmbH bieten sozial angepasste Preise für unterschiedliche Bedürfnisse und Nutzer und sind seit Jahren stabil. Neben den Standard-Preisen gibt es vergünstigte Tickets für Schüler, Schwerbehinderte sowie berlinpass-Inhaber. Diese erhalten die Jahreskarte zum Preis von 10 Euro im Abo bzw. für 15 Euro als ermäßigte Jahreskarte. Für Kleinkinder unter sechs Jahren bleibt der Eintritt kostenlos. www.gruen-berlin.de

Ein Traum am offenen Feuer im traditionellen Spreewaldkahn:

Kamin-Kahnfahrt mit Glühwein durch winterlichen Spreewald

Gemütlich knistert das Feuer im kleinen Kamin an Bord des traditionellen Spreewaldkahns, während die stille Winterlandschaft langsam vorbeizieht. In der Dämmerung vergoldet der Feuerschein die Baumwipfel. In dicke Decken gehüllt, einen dampfenden Glühwein in der Hand: Wer vermisst da schon den Sommer?

Im Winter - bei leckerem Glühwein, in einer Decke eingekuschelt startet die Kamin-Kahnfahrt durch die verschneite Streusiedlung. Sonnenstrahlen spiegeln sich auf der Schneedecke, eingeschneite Reetdach-Häuser blinzeln Sie an, Tierspuren im Schnee wollen entdeckt werden.

Der Ausflug startet im Ortsteil Burg-Kauper ab der Pension „Zum Schlangenkönig“.

Die einstündige Fahrt kostet bei Start vor 17 Uhr pauschal für vier Personen 75 Euro. Jede weitere Person zahlt 18,50 Euro. Bei Start nach 17 Uhr kostet die Fahrt 90



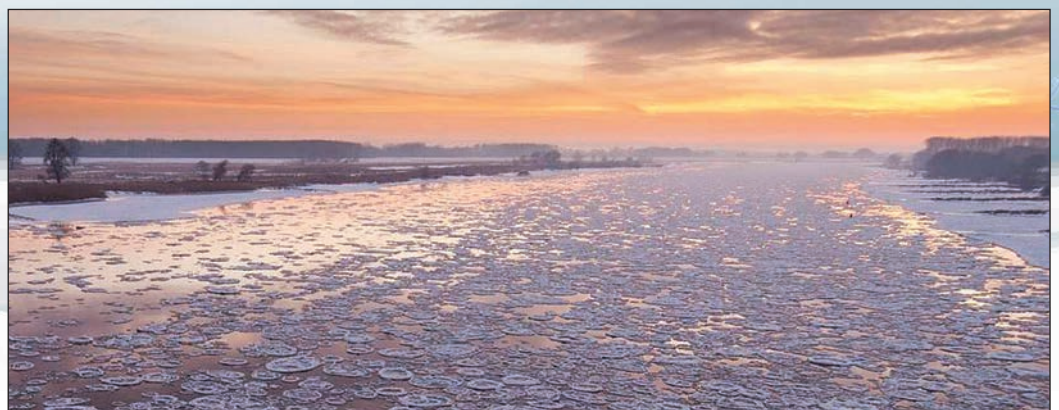
Im traditionellen Spreewaldkahn bei Kaminfeuer, Glühwein und in dicke Decken gehüllt, geht es durch die winterliche Landschaft.

Euro für 4 Personen. Jede weitere Person zahlt 22,50 Euro. Im Preis inbegriffen ist ein Glas Glühwein oder Tee.

Die Kahnfahrten werden vorwiegend in deutscher Sprache angeboten. Fahrten in englischer Sprache sind nach vorheriger Abstimmung mit dem Hafengebäude des Spreehafens Burg möglich.

Auch für mobilitätseingeschränkte Personen ist die Teilnahme an der Kahnfahrt möglich. Bitte stimmen Sie das jedoch rechtzeitig vor Beginn der Kahnfahrt mit dem Hafengebäude des Spreehafens Burg ab.

**Spreehafen Burg, Am Hafen 1
03096 Burg (Spreewald)
Tel.: 035603 75800
www.spreehafen-burg.de**



Geschenkkategorie:

Fotokalender

Wer in letzter Minute noch ein interessantes Weihnachtsgeschenk sucht, könnte den Fotokalender vom Klaras-Verlag aus Lichtenrade ins Auge fassen.

Zwölf Mal Lichtenrade in teils bekannten Ansichten und aus bisweilen auch weniger bekannten Perspektiven – der Klaras-Verlag hält auch für 2019 wieder einen Foto-Kalender Machart bereit. Zu den Motiven gehören der verschneite Dorfkrug und die im Schneetreiben erleuchtete Dorfkirche. Reizvoll auch der Blick auf den Lortzing-Club oder die Eingangshalle des früheren Christophorus-Kinderkrankenhauses. Und dass Lichtenrade ein sehr grüner Bezirk ist, zeigen die Osterglocken auf dem Lich-

tenrader Damm, die blühenden Kastanien am Dorfteich oder das leuchtende Herbstlaub am Gemeinschaftshaus.

Kalender Lichtenrade 2019 – 13



Kalenderblätter plus Erklärungen. Format 21 x 24 cm. 9,95 Euro (erhältlich in der Lichtenrader Bücherstube oder unter klaras-verlag.de).

Grundeigentümerversammlung Lichtenrade informiert:

Musizieren im Haus

Insbesondere bei enger Bebauung wird das Musizieren schnell zum Streitpunkt. Generell ist Musizieren zulässig. Nach der Rechtsprechung kann allerdings verlangt werden, dass während der Nachtruhe und in der Mittagszeit die Musikausübung zu unterbleiben hat.

Aktuell musste sich der Bundesgerichtshof (BGH) mit dem Fall eines Berufsmusikers, der Trompete spielt, befassen. Ein Nachbar fühlte sich gestört und hatte auf Unterlassung geklagt. Der BGH entschied nun, dass werktags das Musizieren für bis zu drei Stunden zu akzeptieren sei und dies auch an Sonn- und Feiertagen, allerdings mit einer geringen Zeitspanne. Ein vollständiger Ausschluss für die Abendstunden und das Wochenende komme nach Ansicht des BGH nicht in Betracht, da Berufstätige, Schüler und Studenten häufig nur dann Zeit zum Musizieren hätten.

Weiterer Streitpunkt war der vom Trompeter erteilte Musikunterricht. Diesen wollte ihm das zuständige Landgericht gänzlich untersagen. Diese Entscheidung hob der BGH auf und ließ einen zeitlich begrenzten Musikunterricht zu. Die genauen Zeiten muss nun das Landgericht noch klären. Alles in allem betrachtet der BGH das häusliche Musizieren ein-

schließlich des dazugehörigen Übens als eine sozialadäquate und übliche Form der Freizeitbeschäftigung und diese sei aus der maßgeblichen Sicht eines "verständigen Durchschnittsmenschen" in gewissen Grenzen hinzunehmen, weil es einen wesentlichen Teil des Lebensinhalts bilden und von erheblicher Bedeutung für die Lebensfreude und das Gefühlsleben sein kann; es gehört - wie viele andere übliche Freizeitbeschäftigungen - zu der grundrechtlich geschützten freien Entfaltung der Persönlichkeit.

Andererseits soll auch dem Nachbarn die eigene Wohnung die Möglichkeit zur Entspannung und Erholung und zu häuslicher Arbeit eröffnen, mithin auch die dazu jeweils notwendige, von Umweltgeräuschen möglichst ungestörte Ruhe bieten. Ein Ausgleich der widerstreitenden nachbarlichen Interessen kann im Ergebnis nur durch eine ausgewogene zeitliche Begrenzung des Musizierens herbeigeführt werden. Dabei hat ein Berufsmusiker, der sein Instrument im häuslichen Bereich spielt, nicht mehr, aber auch nicht weniger Rechte als ein Hobbymusiker und umgekehrt.

Frank Behrend, 1. Vorsitzender
Geschäftsstelle: Rehagener Str. 34
(030) 744 88 72

Pflanzenmarkt Rudow:

- Anzeige -

Weihnachtsbäume für das Fest

Auch dieses Jahr lädt der Rudower Pflanzenmarkt wieder zum Weihnachtsbaumkauf in seinem Weihnachtswald ein.

Die Bäume haben dieses Jahr wieder eine gewohnt hohe Qualität. Sie wurden vor Ort in Dänemark von den beiden Geschäftsführern Bert Rutten und Huub Schriever ausgesucht.

„Der Aufwand ist zwar jedes Jahr enorm, aber das Ergebnis spricht für sich“, sagt Bert Rutten, „Nur so können wir garantieren dass vom ersten bis zum letzten nur schöne Bäume auf dem Platz sind. Der Weihnachtsbaumzüchter hat zwar insgesamt schon einen hohen Standard aber dennoch sieht man noch den Unterschied, wenn wir die Ware selber aussuchen“.

für Global Good Agricultural Practice und ist eine Zertifizierung, die garantiert dass die Gärtnerische Praxis und geltende gesetzliche Normen bei minimaler Anwendung von Spritzmitteln und Düngung und hohen Anforderungen an die Arbeitsbedingungen eingehalten werden. Durch die Zertifizierung können die Kunden sicher sein, einen Weihnachtsbaum zu erwerben, der unter Einhaltung der gesetzlichen und ethischen Regeln hergestellt wurde. Auch wieder im Sortiment ist der „junge Familie Baum“. Hierbei handelt es sich Nordmann-Tannen in einer Größe von 1,5m -2,0m für preisgünstige 25 Euro. Bert Rutten: „Es war uns ein Anliegen im diesem Jahr auch junge Familien



Der ungewöhnlich heiße Sommer hat bei den dänischen Bäumen überraschenderweise keine Spuren hinterlassen. Die Weihnachtsbaumzüchter erklärten hierzu: „Größere, ältere und geschulte Ware kommt mit Stresssituationen besser klar. Durch die lange Kulturzeit haben diese Pflanzen ein sehr großes Wurzelsystem gebildet. Dieses Wurzelsystem hilft der Pflanze lange Trockenzeiten zu überwinden.“

Huub Schriever erläutert einige Fakten zum Weihnachtsbaumzüchter: Auch, wenn unser Betrieb einer der Kleinsten ist, arbeiten wir dennoch mit einem von Europas größten Weihnachtsbaumzüchtern zusammen. Neben der hohen Qualität der Weihnachtsbäume ist uns auch eine nachhaltige Produktion eben dieser wichtig. Dazu gehören Punkte wie der integrierte Pflanzenschutz, um den Einsatz von Chemikalien zu vermindern und ein Bewirtschaften der Flächen nach dem Rotationsprinzip, um ein Auslaugen der Böden zu verhindern.“ Die Weihnachtsbäume des Pflanzenmarktes sind zertifiziert nach Global G.A.P. Global G.A.P. steht

mit einem kleinem Budget zu erreichen. Daher bieten wir dieses Jahr ausgesuchte, hochwertige Bäume zum kleinen Preis an.“

Gewohnt kundenorientiert ist auch dieses Jahr wieder das Serviceangebot. Es sind ständig bis zu 400 Bäume fertig ausgepackt und in Weihnachtsbaumständer gestellt, um den Käufern die Möglichkeit zu geben, seinen Baum vor den Kauf genau zu gegutachten.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich seinen ausgesuchten Baum zurückstellen zu lassen und sich diesen dann zum Wunschtermin abzuholen oder auch vom Pflanzenmarkt für 5,00 Euro anliefern zu lassen.

„Am besten Sie überzeugen sich selber vom Angebot und Service des Pflanzenmarkt Rudow. Das gesamte Team freut sich auf Sie und wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit.“

Pflanzenmarkt Rudow:
Groß-Ziethener Chaussee 43,
12355 Berlin Rudow.
(030) 66 86 88 42.

Montags bis freitags, 9 - 17 Uhr,
samstags von 9 - 16 Uhr,
sonn- und feiertags 10 -13 Uhr.
www.pflanzenmarktrudow.de

Kurz- info

Musik und Tanz:

Festival Psiu! Forró

Forró? Das ist der bekannteste Paartanz und eine der bekanntesten Musikrichtungen aus Brasilien. In Berlin und auch europaweit hat Forró eine Fangemeinde, die weit über die brasilianische Community hinausreicht. Beim „Psiu! Forró Festival“ steht das ganze Wochenende im Zeichen dieser Musik, mit vier Konzernächten und insgesamt 51 Tanzworkshops.

Zehn Tanzlehrer aus ganz Europa und fünf Musiker aus Brasilien, laden zum Tanzen ein und wollen Lust machen auf mehr brasilianische Kultur.



Auch im Winter kann eine Wanderung entlang der grünen Stadtkante interessant sein, empfiehlt der Lichtenrade der Carsten Rasmus und hat einen Tipp parat. Fotos (2): Rasmus-Verlag

Auch in der kalten Jahreszeit kann ein Spaziergang interessant sein

Winterwanderung entlang der grünen Stadtkante

Die Grüne Stadtkante – der schroffe Übergang vom teils dicht bebauten Berlin zum von Feldern und Wäldchen geprägten Brandenburger Umland – lockt auch im Winter mit interessanten Anblicken zu einer Wanderung an frischer Luft.

Eine abwechslungsreiche, rund sechs Kilometer lange Tour beginnt an der Groß-Ziethener Straße und führt im Bogen durch die Grüne Stadtkante zur Dresdner Bahn, wo es zurück nach Lichtenrade geht. Die Ringlinie (Bus 175) fährt von hier aus im 20-Minuten-Takt zurück zum Startpunkt.

Los geht es an der Groß-Ziethener Straße, der historischen Verbindung vom Lichtenrader Dorfkern ins benachbarte Großziethen. Verschiedene Busse (X76, X83, 175, 735) halten hier an der Haltestelle „Rennsteig“. Auf der Groß-Ziethener Straße führen dann die ersten Schritte in Richtung Stadtgrenze.

Wer den schroffen Übergang zum Märkischen nicht kennt, wird erstaunt sein, dass sich nach einigen Schritten der Blick über weite Landschaft öffnet. Die Felder von Großziethen reichen hier bis unmittelbar an die Stadtgrenze. Von der einst quer über die Straße verlaufenden, unüberwindlichen Mauer ist nichts mehr zu sehen. Einzig der inzwischen bewaldete frühere Mauerstreifen zeigt, wo bis vor knapp 30 Jahren Todesstreifen und Grenzpostenweg verliefen.

Wir tauchen rechts herum auf asphaltiertem Weg in das Wäld-

chen ein. Die Bäume sind ohne Zutun des Menschen aufgewachsen. Allen voran Hängebirken, deren unzählige Früchte vom Wind viele hundert Meter weit getragen werden können, haben den bis 1990 gähnend leeren Mauerstreifen erobert. Hier und da mischen sich Haselnusssträucher, Robinien und Eichen unter die Birken. Im Winter, wenn keine Blätter die Sicht verdecken, sind die Hochhäuser der nahegelegenen Nahariya-Siedlung gut zu erkennen. Die Siedlung wurde in den 1970er Jahren am ehemaligen Westberli-

ner Stadtrand erbaut, um die Wohnungsnot zu lindern. Nach rund 600 Metern – die letzten Hochhäuser sind gerade ersten Einfamilienhäusern gewichen – können wir linker Hand auf die Feldmark gehen. An einer Hecke entlang, haben wir schöne Ausblicke auf die flache, aber dennoch leicht wellige und von Hecken und Baumreihen durchzogene Landschaft mit dem bewaldeten Kleinziethener Berg dahinter.

An einer schrägen T-Kreuzung schwenken wir nach rechts und steuern auf zwei Funk-Sendemasten zu. Direkt davor stehen zwei mächtige Eichen. Nicht alles Laub fällt im Herbst von den Ästen der beiden Baumriesen ab, und so raschelt es, wenn ein Windzug durch die Landschaft streicht. Kurz darauf kreuzt der aus Kleinziethen kommende Weg „Zum Herthateich“, dem wir rechts herum folgen. Den Namen trägt der nur für Fußgänger und Radler zugängliche Weg erst seit einigen Jahren, nachdem die Gemeinde Kleinziethen sich darauf einigte.

Zwischen Eichen und Flatterulmen führt der Weg – es ist die historische Verbindung von Kleinziethen nach Lichtenrade – wieder gen Berlin zurück. Nach einiger Zeit wird der Saum aus Bäumen und Sträuchern niedriger.

Bis zum Mauerfall herrschte hier freie Sicht, kein Gehölz verdeckte den Blick auf die innerdeutsche Grenze. Die Umweltinitiative Teltower Platte hat in den frühen 1990er Jahren den Weg wieder mit Bäumen bepflanzt und Baum-



Idealer Begleiter...

für die Wanderung könnte die im KlaRas-Verlag erschienene Rad- und Wanderkarte „Berliner Umland Süd“ sein. Sie zeigt auf wasser- und reißfester Folie im Maßstab 1:40.000 alle für Radler geeigneten Wege im Berliner Süden und dem Umland (5,90 Euro, erhältlich im Buchhandel und unter klaras-verlag.de).



Tanz und Musik an vier Tagen gibt es Ende Januar beim 7. Psiu! Forró-Festival in der ufaFabrik.

DJ Dufole führt durch alle Konzerte des Festivals. Beim Eröffnungskonzert am Donnerstag, 24. Januar, tritt Benil auf. Den Freitag (25. Januar) prägen O Preto und Christina Amaral. Samstag (26. Januar) laden Geraldinho Lins und Gäste ein. Der Abschlussstag am Sonntag, 27. Januar, ist ganz dem Karneval gewidmet, wenn Raphael Moura und DJ Dufole zur Party einladen, denn der Karneval in Brasilien rückt näher. Die Band und der DJ spielen daher nicht nur Forró, sondern unterhalten auch mit brasilianischer Karnevalsmusik.

**Brasilianisches
Tanz- und Musikfestival**
Do., 24. Jan., 20 – 1 Uhr
Fr., 25. Jan., 22 – 4 Uhr
Sa., 26. Jan., 22 – 4 Uhr
So., 27. Jan., 21 – 3 Uhr

ufaFabrik (Theatersaal)
Viktoriastraße 10 -18
www.ufafabrik.de

schnitt und Baumstämme aufgeschichtet, in deren Schutz sich weitere Sträucher ansiedeln konnten.

Am Ende ist wieder der asphaltierte Berliner Mauerweg erreicht. Links herum, geht der Asphalt in festen Naturboden über und bringt uns dem Herthateich näher. Um das bei Ausflügeln und Erholungssuchenden beliebte, kleine Gewässer zu erreichen, müssen wir nach einiger Zeit links herum abbiegen und kommen in einem Bogen an das unter Schutz stehende Gewässer heran.

Der trockene letzte Sommer hat den Wasserspiegel des nur durch Regenwasser gespeisten Sees stark sinken lassen. So verdecken Schilf und Rohrkolben fast völlig den Blick auf die geschrumpfte

wachsen Gräser und Kräuter, deren Blüten im Sommer viele Insekten und andere Tiere anlocken. An der Streuobstwiese treffen wir wieder auf den beschilderten Berliner Mauerweg und unterqueren die B96.

Nach wie vor sind wir hier in Brandenburg, allerdings inzwischen im Landkreis Teltow-Fläming. Im Anstieg gabelt sich der asphaltierte Weg – es ist inzwischen der originale Asphaltweg aus Mauerzeiten. Wir biegen nach links ab, passieren eine Reihe Pöller und zweigen dann zwei Mal in kurzer Folge nach rechts ab. Wenn uns nun rundum Wald umgibt, sind wir richtig.

Es ist der Wald des Roten Dudels, eines Ortsteils von Mahlow. Er wird forstlich nicht genutzt, und



Der Herthateich, östlich vom Kirchhainer Wäldchen bereits in Brandenburg gelegen, wurde nach dem Mauerfall renaturiert.

Wasserfläche des Herthateichs. Bänke locken hier zu einer Rast, bei der sich wunderbar der Natur lauschen lässt.

Weiter geht es durch den nach dem Mauerfall aufgeforsteten Wald. Bald bietet es sich an, einen Abstecher auf den Kleinziethener Berg zu machen. Auf verschlungenem Pfad geht es dazu links herum in den Mischwald, bis nach einem langen Rechtsbogen die kleine Landstraße nach Kleinziethen erreicht ist.

Etwa 100 Meter links herum, bietet sich ein traumhafter Ausblick auf das südliche Berlin, sogar der Fernsehturm ist zu sehen. Vom Abstecher zurück, führt der Weg am Rand des aufgeforsteten Waldes nach einem Rechtsknick zur Streuobstwiese an der B96. Die Obstwiese ist wie der Herthateich und die Aufforstungen ein weiteres Werk der Umweltinitiative Teltower Platte.

Zwischen den Obstbäumen – es sind überwiegend Apfelbäume –

etliche Gehölze haben Wurzeln schlagen können, die in den Wirtschaftswäldern nicht zu sehen sind.

So gedeihen neben Kiefern auch Ahorne, Ulmen und Eichen. Wir folgen dem Waldweg bis zum Ende. Hier fällt unser Blick über ein Feld hinweg auf den Damm der Dresdner Bahn, die derzeit ausgebaut wird.

Wir wenden uns nach rechts, kreuzen bald wieder den früheren Postenweg der DDR-Grenzsoldaten und sind wenige Schritte später weiter in Berlin. Bis an den Stadtrand heran reicht die Galluner Straße, die uns über vier kreuzende Straßen und am Kaiser- und am Leopoldplatz vorbei zur Horstwalder Straße führt.

Direkt an der Kreuzung steht das Bushäuschen der Linie 175, die uns im 20-Minuten-Takt zurück zur Haltestelle Rennsteig an der Groß-Ziethener Straße bringt.

Carsten Rasmüs



Käthe-Kollwitz-Schule ist Spatzenretter

Seit kurzem ist die Käthe-Kollwitz-Schule, Mellener Straße 38-42, offizieller Partner des Projekts „Spatzenretter“ der Deutschen Wildtierstiftung und der Stiftung Naturschutz Berlin. Sowohl im naturwissenschaftlichen Unterricht als auch in einem speziellen Kurs für die sechsten Klassen wurde das Thema Spatzen in der Stadt aus vielen Blickwinkeln betrachtet. Wo sind Spatzen auf dem Schulgelände und im Umfeld zu sehen? Welche Vogelarten gibt es außerdem? Wo befinden sich Nester? Was fressen die Vögel und steht Nahrung

das ganze Jahr über zur Verfügung? Unterscheidet sich die Nahrung im Sommer und Winter? Die Schüler stellten einen Speisezettel zusammen und listeten auf, welche Pflanzen im Frühjahr im Schulgarten gepflanzt werden können, um für ausreichendes Futterangebot zu sorgen. Parallel dazu wurden mehrere Spatzen-Nistkästen gebaut, die rechtzeitig vor der nächsten Brutsaison am Schulgebäude aufgehängt werden – auf dass weiterhin viele Spatzen von den Dächern der Schule pfeifen.

Allen Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.







PIONTEK *Das persönliche Autohaus*

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Kundendienst
- Ersatzteile

Waltersdorfer Chaussee 18-20 · 12355 Berlin (Rudow)
Tel. 030 / 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de

Kurz- info

Britzer Garten

Bläser zum Advent

Auch am letzten Adventssonntag spielt im Britzer Garten der Mariendorfer Bläserkreis bekannte Weihnachts- und Adventslieder, die zum Mitsingen und -summen.

Die unterschiedlichsten Blasinstrumente kommen dabei zum Einsatz. Unter der Leitung von Martin Neitzel spielen die Musiker von 13.30 bis 14.30 Uhr auf der Terrasse der Britzer Seeter-

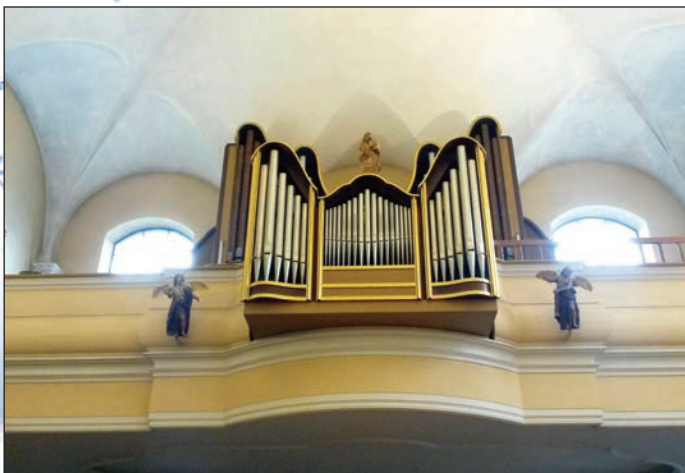


rassen. Mit einem heißen Glühwein, einem Kakao oder köstlichen Waffeln kann an den Grotten neben den Britzer Seeterrassen in besinnlicher Atmosphäre Titeln wie „Oh du fröhliche“ und „Leise rieselt der Schnee“ gelauscht werden.

Mariendorfer Bläserkreis
So., 23. Dez., 13.30 - 14.30 Uhr
Seeterrassen Britzer Garten

Salzener
Magazin
Das Magazin mit Nachrichten aus dem Kreis
den kostenlosen Abos

Bitte beachten:
Die nächste Ausgabe
des Magazins
erscheint erst zum
30. Januar,
Red.- und Anzeigenschluß:
18. Januar



Die Orgel der Salvatorkirche kam 1963



Innenansicht
der Salvator-
kirche

Fotos:
Heimann

Katholische Salvatorkirche Lichtenrade (Teil 2)

Am 5. Februar 1933 wurde die Kirche dann benediziert

Im Juli 1930 wurde mit dem Bau begonnen. Da Pfarrer Grabe seinen Wohnsitz von St. Elisabeth nach Lichtenrade zu seinem Krankenhaus verlegen wollte, nutzte man die Gelegenheit und pfarfte Lichtenrade zum 1. Dezember 1930 aus der Herz-Jesu-Gemeinde Tempelhof aus und unterstellte es St. Elisabeth in Schöneberg als Filialgemeinde und damit Prälat Grabe. Im August 1932 wurde der Grundstein für die Salvatorkirche gelegt und im Oktober des gleichen Jahres trafen die ersten Schwestern vom Orden der Heiligenstädter Schulschwestern, die das Krankenhaus leiten sollten, in Lichtenrade ein.

Der Gemeindesaal war schon fertiggestellt und so wurde die erste heilige Messe für die nunmehr annähernd 1500 Katholiken dort gefeiert. Zu dieser Zeit bezog ein junger Kaplan aus Münster, der spätere Kuratus und Pfarrer der Gemeinde, Wilhelm Lütkehaus seine Wohnung über dem Gemein-



Salvator Kirche in den 1960er Jahren

desaal. Wegen fehlender Mittel wurde der Kirchenbau erst einmal in reduzierter Form gebaut. Am 5. Februar 1933 war es endlich soweit: Generalvikar Steinmann konnte das Krankenhaus weihen und die Kirche benedizieren. Die neobarocke Innenausstattung war noch ein Provisorium. Es fehlten Kommunionbank, Taufstein und

Kanzel. Erst 1934 erhielt die Kirche eine Holzkanzel im Altarraum.

Die erste Glocke erhielt der Kirchturm 1936. Diese wurde in ein offenes, auf dem Turm aufgesetztes Metallgerüst, gehängt, da dem Turm noch die barocke Zwiebelhaube fehlte.

Im September 1935 verstarb Prälat



Salvatorkirche Außenansicht Winter

- Anzeige -



Die heutige Kanzel im Innern der Kirche wurde 1957 eingebaut.

Grabe überraschend an einer Blinddarmentzündung. Kaplan Lütkehaus leitete nun die Lokalie, die zum 1. Mai 1936 zur Kuratie erhoben und ein knappes Jahr später aus dem Pfarrverband mit St. Elisabeth gelöst und eigenständig wurde. Kuratus Lütkehaus brachte in dieser Zeit u.a. die Gründung einer Lokalie in Blankenfelde, St. Nikolaus, auf den Weg, die schon 1939 als Kuratie aus Lichtenrade ausgegründet wurde. Zum 1. Oktober 1940 wurde Salvator Pfarrei. 1938 erhielt die Kirche ihren Marienaltar und 1942 den Kreuzweg von Otto Grassl. In den Nachkriegsjahren wurde der Glockenturm 1952 fertigge-

stellt und um zwei neue Glocken ergänzt. 1955/56 erfolgte dann die Fertigstellung des Baus mit seinem heutigen Aussehen. Die Weihe erfolgte 1956 durch Weihbischof Tkotsch. Die heutige Kanzel wurde 1957 eingebaut. Die erste Orgel bekam die Kirche erst 1963. Die Gemeinde wuchs weiterhin und so entstand 1966 im Norden Lichtenrades eine ausgegliederte Gemeinde "Zu den heiligen Martyrern von Afrika", die bis 2004 bestand. Pfarrer Lau übernahm im Jahre 2000 die Gemeinde. Die Katholische Gemeinde in Lichtenrade zählt heute etwa 7000 Mitglieder.

Marina Heimann

Barrierefreies Seniorenbad

Professioneller Umbau - ohne Zuzahlung möglich

Oft wird die Badewanne hauptsächlich zum Duschen genutzt. Doch für Senioren kann der Einstieg über den hohen Wannenanrand zur gefährlichen Herausforderung werden. Hier ereignen sich Stürze mit unangenehmen Folgen. Um dies vorzubeugen, ist der Austausch der Badewanne gegen eine geräumige Duschkabine empfehlenswert. Für *Badumbau innerhalb eines Tages*.



Seniorenbad24, dem führenden Anbieter von altersgerechten Duschumbauten in Berlin und Brandenburg: „Der Umbau einer vorhandenen Badewanne zur geräumigen Duschoase an einem Tag, wird am häufigsten von unseren Kunden angefragt. Wer aber auf das tägliche Vollbad nicht verzichten möchte, für den bieten wir den Einbau einer Badewannentür in die vorhandene Wanne an.“

weitere Informationen und Beratung im Schau-Raum in Berlin-Johannisthal und neu auch, montags von 10-15 Uhr in Hellersdorf-Eiche unter Telefon 030 577 010 84 oder im Internet unter www.seniorenbad24.de

weitere Informationen und Beratung im Schau-Raum in Berlin-Johannisthal und neu auch, montags von 10-15 Uhr in Hellersdorf-Eiche unter Telefon 030 577 010 84 oder im Internet unter www.seniorenbad24.de

Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Den Gebäudewert steigern und dabei Geld sparen! Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. Große Auswahl an Farben und Dessins. Das Ergebnis: Ein pflegeleichter und dauerhafter Wetterschutz. Nie mehr Fenster streichen!



Jetzt informieren:
Tel. 61609060

PORTAS-Fachbetrieb
A.Mandryka
Silbersteinstr. 67
12051 Berlin

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de





Hilfe im Trauerfall

Seit 1905 aus Tradition



Qualifizierte Bestattungsunternehmen tragen dieses Zeichen:



Mitglied der Bestatterinnung Berlin-Brandenburg



Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur



Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuband AG



Dannert Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachruf)



Lenzens Steinkunde:

Bernstein - das Gold des Nordens

Bernstein ist organischen Ursprungs und gehört damit nur als „Anhang“ in das Mineralreich. Bernstein ist – je nach Fundstelle – vor 50 - 15 Millionen Jahren entstanden. Über 300 Baum- und Straucharten lieferten das Harz, das durch Alter und Druck zu Bernstein verfestigt wurde. Wenn man von Bernstein spricht, denkt man insbesondere an die klassischen Fundstellen Palmnicken und Pillau in Ostpreußen. Der hier gefundene baltische Bernstein ist das Relikt von riesigen Wäldern, die vor 25 – 15 Millionen Jahren in Fenoskandia auf dem Boden der heutigen Ostsee gestanden haben.

Neben den Lesefunden, die immer wieder am Nord- und Ostseestrand getätigt werden, gibt es in Palmnicken ein Bergwerk das gezielt Bernstein abbaut. Alte Tradition und ein nettes Zubrot für die Fischer, stellte das Bernsteinfischen in der Brandung dar.

Eiszeitliche Gletscher haben Bernstein bis weit nach Norddeutschland verteilt. Immer wieder werden in Kiesgruben in inkohlten Schichten und bei Erdbewegungen Bernsteine gefunden. Es sind Funde von Bernstein aus der alten Rudower Kiesgrube, die sich auf Höhe der heutigen „Spinne“ war, bekannt. Aus weiteren Berliner Kiesgruben wie Teufelssee – Grunewald, Gatow/Kladow und Specktegew – Spandau sind Bernsteinfunde getätigt worden.

Bei dem mit seiner hellgelben bis honiggelben Farbe ist der Bernstein seit Jahrhunderten ein beliebter Schmuckstein. In der Frühzeit und in der Antike stellte farblich schöner und klarer Bernstein einen Geldersatz dar. Bernstein kann in unterschiedlichen Farben, von sonnengelb- bis kastanienrotbraunen Nuancen vorkommen. Eine Selten-

heit stellt der weißfarbende Bernstein, der Kaiser-Bernstein, dar. Aus der Dominikanischen Republik ist eine Spezialität der bläulich schillernde Bernstein bekannt. Ausbildungsvarianten sind der Tropfen-, Streifen-, Marmor-, Dendriten- Bernstein und der Siegburgit (Bernstein mit Holzmaserung). Bernstein sieht nicht nur schön aus und symbolisiert Geldeswert, er hat auch am Körper getragene kraftvolle Wirkungen. Bernstein am Oberkörper getragen hilft gegen Rheuma-Erkrankungen, Asthma und Erkrankungen der Atemwege und Bronchien. Bei den arabischen Völkern wird Bernstein als Schmuck gegen böse Geister getragen. Bernstein energetisiertes Wasser kann zur Linderung von Allergien getrunken werden.

Weiterhin sind uns Fälle bekannt, dass durch das Tragen von Bernstein, Hauterkrankungen geheilt wurden. Bei Zahnschmerzen raten wir neben dem Zahnarztbesuch, einen ca. 2 cm großen Bernstein zu lutschen. Für Kleinkinder ist eine Bernstein-Kette ein idealer Edelstein um die Misslichkeiten beim Zahnen zu überwinden. Im Handel werden speziell Bernstein-Baby-Ketten angeboten.

Bernstein-Schmuck erhält man im Fachhandel in unterschiedlichsten Angeboten. Die Deklaration Natur-Bernstein, weist darauf hin, dass an diesem Schmuckstück keine qualitäts- oder farbverändernden Verschönerungen vorgenommen wurden. Hingegen wird die Bezeichnung Echt-Bernstein für geklärten (gereinigten) Bernstein benutzt.

Klaus Lenz, Kraft der Edelsteine Berlin e. V.
Wegerichstrasse 7
12357 Berlin (Rudow)
Tel.: 030 / 720 158 93
www.kraft-der-edelsteine.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen



BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großzieren ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Lichtenrader Magazin
Gut Informiert.



Nachrichten · Berichte & Reportagen
Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Januar!
Anzeigen- und Redaktionsschluß: 18. Jan.

Seit 1851 · Über 60 Jahre in Lichtenrade

Sehr große Sargauswahl-schlicht bis exklusiv
Individuell gestaltete Trauerfeiern
9 Filialen · Hausbesuche
Tag und Nacht 75 11 0 11



HAHN BESTATTUNGEN
Lichtenrade: Goltzstraße 39 (Ecke Bahnhofstr.)

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH!



G. Huth: Erinnerungen eines Lichtenraders (52)

1994 - Abends leuchten die Dorflaternen -

Anfang Dezember 1994, gerade in der beschaulichen Adventszeit, fiel mir der Titel „Abends leuchten die Dorflaternen“ in der „Berliner-Zeitung“ besonders auf. Beim näheren Hinsehen ging es um einen „Tippeletrip durch das alte Lichtenrade“, beginnend vom S-Bahnhof Lichtenrade. Als alter Lichtenrader konnte ich ihn natürlich nicht einfach überblättern. Er lautet ein wenig gekürzt, wie folgt:

„Die Lichtenrader sagen heute, wie einst: wir fahren in die Stadt – und sie meinen Berlin. Dieser Tempelhofer Ortsteil lässt großstädtische Hektik und Turbulenz vergessen. Trotz moderner Bauten hat sich märkisches Flair erhalten. Deutlich sichtbar im alten Dorfkern am Anger und Deich. Die Dorfkirche aus dem 13. Jahrhundert, ein typischer Feldsteinbau, war nach der Zerstörung 1943 wieder stilgerecht aufgebaut worden. Von der Bahnhofstraße geht es geradewegs in das frühere Dorf. Auf dem kleinen Friedhof haben alteingesessene Familien ihre letzte Ruhe gefunden. Die knorrige, etwa 150 Jahre alte Eiche südlich der Kirche ist ein ausgewiesenes Naturdenkmal. Das bereits im Landbuch Karls IV. aus dem Jahr 1375 ausgewiesene Lichtenrade verdient nähere Betrachtung. Hier nämlich ist die Verbindung von Anger, Höfen, Bäumen, Vorgärten und Einfriedungen trotz einiger Verfremdungen bis in unsere Zeit erhalten geblieben. Bewunderung verdienen zahlreiche fast durchwegs sanierte ehemaligen Bauerngehöfte einschließlich des dörflichen Pfarrhauses aus der Jahrhundertwende, Alt-Lichtenrade 111, neben der Dorfkirche, an dem sich die alte und neue Feuerwache anschließt. An einigen der stattlichen Gebäude mit vollständig erhaltenen Hofanlagen, erkennt man noch ihre ursprüngliche ortsgeschichtliche Bedeutung. Zu einer Rast lädt in diesem Kiez die Familiengaststätte „Reisel“ ein. Selbstgemachte Stülze mit Bratkartoffeln, ist für die Gäste der große Renner. – Wer es romantisch mag, dem sei ein abendlicher Bummel durch das alte Dorf empfohlen. Unzählige Gaslaternen aus dem Berlin von gestern, setzen den

Dorfanger ins rechte Licht. – Der Heimweg verläuft auf der Groß-Ziethener Straße und Barnetstraße zum S-Bahnhof Schichauweg. Die im Umland entstandene Großsiedlung mit rund zweitausend Wohnungen, erinnert an die Betonbauten in Marzahn und Hellersdorf. In die Kategorie Sehenswürdigkeiten, gehören sie nicht“. Dennoch hat sich das beschauliche Alt-Lichtenrade im Großen und Ganzen in den letzten zwanzig Jahren erfreulicherweise kaum verändert. Gern beginne ich meinen heimatlichen Rundgang, am Anfang von Alt-Lichtenrade, an der „alten Dorfschmiede“ und komme gleich zwei Häuser weiter an das Wohnhaus Alt-Lichtenrade 134 (früher Dorfstraße 19), in dem meine Großeltern Elisabeth und Otto Bäke rund sechzig Jahre bis 1957 gelebt ha-

mit einem größeren Wohnraum und einer kleinen Küche. Dazu gehörte natürlich noch ein kleines Nebenhäuschen, dessen Tür mit einem Fensterchen in Herzform geschmückt war. Der Hof von Bauer Karl Lehne, mit einer großen Scheune, mehreren Stallgebäuden und einem der typischen Bauernhäuser des Dorfes, liegt direkt am Dorfanger mit Blick auf den Dorfteich und der Kaisereiche. Ein aus groben grauen und schwarzen Schottersteinen bestehender Weg führte direkt vom Dorfteich zur „Lehne-Siedlung“, an dem ein mit grüner Tarnfarbe versehener Luftschutzbunker lag. Hier fand die Zivilbevölkerung während des zweiten Weltkriegs (1. September 1939 bis 8. Mai 1945) Schutz und Zuflucht vor den Luftangriffen der amerikanischen- und englischen



Altes Tor zum Lehne-Hof auf einer Postkarte.

ben. Schöne Erinnerungen verbinden mich mit diesem Ort, an dem wir als Kinder häufig waren. Höhepunkt war jedoch immer die alljährliche Weihnachtsbescherung am frühen Nachmittag des Heiligen Abends, bevor wir der abendlichen Bescherung zu Haus, entgegen fierten. Im Sommer besuchten wir bei schönem Wetter sehr gern Oma und Opa in ihrer Laube in der „Lehne-Siedlung“, die Mitten in den Feldern von Bauer Karl Lehne lag. Hier fühlten wir Kinder uns sehr wohl, vor allem wenn wir dort übernachten durften. Die Laube, ein solides gut gebautes Holzhaus

Bomber. So auch am 29. Dezember 1943, als die Dorfkirche nach einem Luftangriff bis auf die Grundmauern zerstört wurde. Bereits zwei Jahre nach Beendigung des zweiten Weltkriegs (08.05.1945) beschloss die Lichtenrader Kirchengemeinde den Wiederaufbau ihrer Dorfkirche. Am 2. April 1947 wurde von den „amerikanischen Besatzungsbehörden“ die Baulizenz erteilt, die unbedingt erforderlich war, um überhaupt zu Baumaterialien zu kommen. Die größte Schwierigkeit, war die Beschaffung von Bauholz, das man in großen Mengen benötigte. Nach gro-

Erinnerungen eines Lichtenraders



Günter Huth wurde am 29. April 1937 in Lichtenrade geboren. Sein Buch „Erinnerungen 1937-1997“ wird von drei Hauptthemen geprägt: – Kindheit im Nachkriegs-Berlin – Beruf mit Schwerpunkt aus seiner fünf- unddreißigjährigen Tätigkeit in der deutschen Stahlindustrie. – Politik: Ost/West- und Berlinpolitik, mit kritischer Betrachtung des Unrechtsstaats DDR. Chronologisch eingebettet in wichtige und interessante Ereignisse des jeweiligen Zeitgeschehens.

Für uns hat er Auszüge aus seinem Buch zusammengestellt.

Günter Huth: Erinnerungen
ISBN 978-3-00-033136-7

ßen Mühen fand man einen Weg. Man erhielt die Genehmigung es aus den 50 Kilometer entfernten Wäldern um Baruth zu beziehen. Anfang Februar 1948 war das letzte notwendige Bauholz auf der Baustelle, sodass man bereits am 22. August 1948 das Richtfest begehen konnte. Die Ansprache hielt Pfarrer Dr. Dittmann, ein äußerst sympathischer und ausgezeichneter Theologe. Die Wiedereinweihung der Kirche fand am 3. April 1949 unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt. Seit dem ist sie für mich nicht nur wieder das Wahrzeichen von Alt-Lichtenrade, sondern ein hoch geschätzter Ort, an dem ich getauft, konfirmiert und getraut wurde.

Wir befinden uns gerade jetzt, wie vor mehr als zwanzig Jahren, in der beschaulichen Adventszeit. – Bummeln Sie doch auch wieder einmal in der Dämmerung um den Dorfteich, unter dem sanften Licht der immer noch vorhandenen alten Laternen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr.

(wird fortgesetzt)
Günter Huth




KULTUR DER BESTATTUNG.

Wir sind für Sie da. Tag und Nacht unter Tel: 030 / 772 58 70 | www.grieneisen.de | Bahnhofstraße 19, 12305 Berlin



Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

hilfsbed. Lage eines Schiffes	höchster Berg der Erde	▼	2	Seigel-Kommando	angebl. Körperausstrahlg.	▼	9	Abk.: Straße	Zeichen für Osmium	▼	Abk.: short message service	initia- len von Gershwin	▼	6	zwei zu- sammen- gehörende Dinge
Ärger, Unbe- hagen								grie- chischer Buch- stabe			Luftför- miger Stoff				Trunk- sucht (ugs.)
Auer- ochse															
Kfz-Z. Spanien															
Abk.: außer Tarif															
latei- nisch: Erde	Zeitab- schnitt	unent- geltl. Lotterie schein	▼					ge- streckt	Ge- treide- blüten- stand	▼	Abk.: Berufs- schul- lehrer	Vor- rats- raum	Ruhe- pause		
								amerik. Tänzer † (Fred)							10
Bienen- produkt		Nach- komme						5							
Lehr- mehnung	7	engl. Kom- ponist † 1934						dt. Politiker † 1967							
Ge- steins- gebilde	Abk.: Real- gymna- sium							geist- liches Lied							
Ver- geltung								8							
Kfz-Z. Grie- chenland															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11					



Musikladen Lichtenrade
Musikinstrumente & Zubehör
Tel.: (030) 762 88 778
www.musikladen-lichtenrade.de
Lichtenrader Damm 45a · 12305 Berlin
Tel.: (030) 707 66 081 · www.fare-musica.de

Pädagogisch wertvoll: Geschenke aus dem Musikladen
Musikladen Lichtenrade & Musikschule "Fare Musica" wünschen schöne Weihnachten.

Und das gibt es zu gewinnen:
2 x 25 Euro

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:
Lichtenrader Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Lichtenrader-Magazin
@t-online.de

Einsendeschl.: 17. Jan

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Gewinner der Ausgabe 12 werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben





Inh.: Petra Grupe

Plautusstr. 1 · 12109 Berlin
(030) 548 39 598





ehemals „Baude“





Die gemütliche Kneipe in Mariendorf

Neue Bewirtschaftung

EINSTÄRKEN BRILLE

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

GLEITSICHT BRILLE PREMIUM



Alles inklusive

- ✓ Fassung Berlin-Kollektion ✓ Superentspiegelung
- ✓ Oberflächenhärtung ✓ Clean-Beschichtung
- ✓ Kostenloser Sehtest

50,-



SCHWEIN GEHABT
ZWEI BRILLEN. EIN PREIS.

149,-
Komplettpreis

GLEITSICHTBRILLE,
inklusive Lese- oder Fernbrille*

Alles inklusive

- ✓ Optimierte Blickfelder ✓ Fassung Berlin-Kollektion ✓ Superentspiegelung
- ✓ Oberflächenhärtung ✓ Clean-Beschichtung ✓ Deutsche Markengläser
- ✓ Kostenloser Sehtest

* Deutsche Markengläser, unbeschichtet, in individueller Glasstärke

2 x in Berlin oder online www.berlin-brillen.com

Filiale Steglitzer Kreis | Albrechtstr. 3 (neben dem Hoteleingang) | 12165 Berlin | Tel. 030 - 7901 67 66
Filiale Lichtenrade | Bahnhofstrasse 9 (Im Ärztehaus) | 12305 Berlin | Tel. 030 - 7680 93 01



Alles inklusive

- ✓ Fassung Berlin-Kollektion ✓ Superentspiegelung
- ✓ Oberflächenhärtung ✓ Clean-Beschichtung
- ✓ Kostenloser Sehtest

100,-

Bilder: © iStock